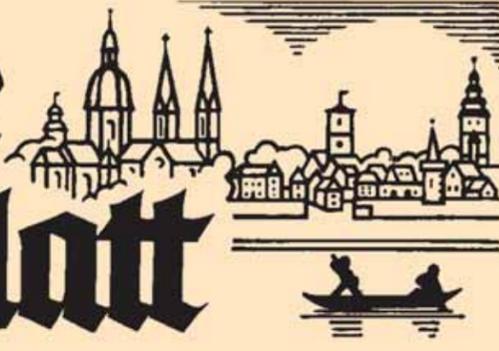


Seligenstädter Heimat-Blatt



Herausgegeben vom Heimatbund Seligenstadt

Nachrichtenblatt für Seligenstadt und seine Nachbarn mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Seligenstadt und der Gemeinde Hainburg

Jahrgang 59 • Nr. 20

Donnerstag, 19. Mai 2011

Auflage: 21 950



Einfach gute Immobilienvermarktung
www.schneider-immobilien-service.de

Wir suchen dringend Einfamilienhäuser und Wohnungen in allen Größen

Wir vermarkten professionell, schnell und kostenfrei

SCHNEIDER
Immobilien & Hausverwaltung

Griesgrund 12 · 63500 Seligenstadt · Tel. 06182 - 20 03 18



Ein gelungenes Jubiläumsfest zum 110-jährigen Bestehen mit kleiner Ausstellung und Ehrungen der erfolgreichsten Züchter beim Kreiszüchertag (Bild oben) am Sonntag feierte der Geflügelzuchtverein Seligenstadt am vergangenen Wochenende im Klostersgarten. Die erste Geflügelschau in Seligenstadt fand am 28. November 1900 bei der Bezirksversammlung des Bauernverbandes statt. Wenige Wochen später konstituierte sich der „Verein zur Hebung und Förderung der Geflügelzucht“ am 28. Januar 1901 unter dem Vorsitz von Jakob Burkhard. 1902 fand die erste Geflügelschau im Riesen statt. Derzeit hat der rührige Verein 124 Mitglieder. „Die Jugendgruppe ist durch einige Übergänge zu den Senioren etwas ausgeblutet, aber die jetzige Jugendleiterin Katja Lüft hat schon neue Ideen, die hoffentlich fruchten,“ teilt der Vorstand mit.



Fotos: Hampe

Glanzvoller Seniorennachmittag im Riesen:

„Preis für Hilfe und Mitgefühl“

Seligenstadt – Rund 350 Seligenstädter Seniorinnen und Senioren strömten auf Einladung von Erster Stadträtin Claudia Bicherl zum Seniorennachmittag. Ein buntes Programm, durch das in launiger Manier Peter Fischer führte, umrahmte den Höhepunkt des Nachmittags: die Verleihung des Ehrenpreises der Senioren 2011. Der mit insgesamt 500 Euro dotierte städtische Preis der Senioren ging an die Seligenstädterinnen Siegrun Staudt und Traudlind Brunn. Beide engagierten Damen wurden von der Seligenstädter Bürgerschaft vorgeschlagen, vom Seniorenbeirat einstimmig

gewählt und vom Magistrat beschlossen. „Der Preis der Senioren ist für mich ein Preis für Hilfe und Mitgefühl“, formulierte Erste Stadträtin Claudia Bicherl, als sie auf Wunsch der beiden Preisträger die Ehrung und die Schecks an deren Vertretung Annelie Adam übergab. Sowohl Siegrun Staudt als auch Traudlind Brunn wirken seit Jahren ganz im Stillen. Über Nachbarschaftshilfe kamen sie zu ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit im Pflegehaus Cura. Gemeinsam helfen Sie wo es nötig ist. Sie begleiten etwa zu Gottesdiensten, was für viele nur noch in Rollstühlen mög-

lich ist, helfen beim Pflegen, lesen vor, hören zu und sind für die Bewohner da. Annelie Adam rief im Namen der beiden Preisträgerinnen zu noch mehr Mitarbeit im Ehrenamt auf. Besonders würden noch Freiwillige gesucht, die regelmäßig Rollstuhlfahrer zu Gottesdiensten oder Spaziergängen schieben möchten. Die Seniorenberatung der Stadt Seligenstadt (Tel. 87-110) vermittelt gerne. Moderator Peter Fischer stellte im Rahmen des geselligen Nachmittages Ina Beck als Vertretung der sich in Elternzeit befindende städtische Seniorenberaterin Anna Bogus vor. ● Fortsetzung Seite 3.

Erneute Vergabe des Asklepios Präventionspreises für Grundschulen:

Siebter Seligenstädter Herz-Kreis-Lauf

Seligenstadt – Auch für den siebten Herz-Kreislauf der Asklepios Klinik hat Bürgermeisterin Dagmar B. Nonn-Adams die Schirmherrschaft übernommen. Sie wird erneut mit von der Partie sein, wenn am 21. Mai, um 14 Uhr, der Start-Schuss fällt. In diesem Jahr wird - nun schon zum fünften Mal -

der Asklepios Präventionspreis für Grundschulen vergeben. Jeder der Lust und Zeit hat kann beim 7. Herz-Kreis-Lauf mitmachen. Im Vordergrund steht daher auch in diesem Jahr das Dabeisein. Das Tempo bestimmt jeder Teilnehmer selbst, eine Zeitmessung erfolgt nicht. Die Strecke

kann gegangen, gejoggt oder gewalkt werden. Der fünf Kilometer lange Rundkurs verläuft über das Silzenfeld entlang am Kortenbach. Starten werden die Teilnehmer „Am Silzenweg“ und kommen dort auch über die Ziellinie. An zwei Stationen des DRK können die Teilnehmer Herzfrequenz und

Blutdruck messen lassen, auch Erfrischungsgetränke erreicht. Am Ende des Laufs erhält jeder Teilnehmer eine Urkunde. Den drei Grundschulen, die die meisten Läufer zum Mitmachen motivieren können, winken wertvolle Geldpreise. Sie werden im Rahmen des Asklepios-Präventionspro-

grammes für die Erweiterung des Sportangebotes an den Schulen eingesetzt. Neu ist, dass nicht nur Kinder, sondern auch Familienangehörige mitgezählt werden. Die Vergabe der Preise erfolgt wie bisher in einer von der Klinikleitung ausgerichteten gesonderten Veranstaltung.

Inhalt Seligenstadt

Klassik, Kinder und Klavier Endspurt für Projekt der Stadtkapelle	Seite 2
Exponate auf dem Mobiltelefon Landschaftsmuseum startet QR-Projekt	Seite 3
Brauchtum pflegen - Tradition leben 75 Jahre Heimatbund	Seiten 6/7
26 362 geradete Kilometer 361 Radler am Start in Hainburg	Seite 15
Notdienste	Seite 4
Kirchliche Nachrichten	Seite 8

LAUBER
www.lauber-haustechnik.de
Erneuern Sie Ihre Heizung!
Sie sparen Kosten und schonen die Umwelt!

- Traumbäder
- Heizung
- Solaranlagen
- Shop

WIR LIEBEN POLSTER!
Polstermöbel + Wohnwände jetzt reduziert

JETZT ZUGREIFEN:

- Beste Preise jetzt sichern
- Große Auswahl exklusiv für Sie
- Fachgerechte Lieferung & Montage

Das gibt's jetzt nur bei Möbel Merget – denn wir sind Ihr Möbelhaus vor Ort!

Möbel Merget
GMBH
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-12.30/13.30-19.00 Uhr, Sa. 10.00-15.00 Uhr

Röntgenstraße 2-4
63512 Hainburg-Klein-Krotzenburg
Telefon (06182) 4328
www.moebelmerget.de

Lass den Frühling rein!

Stenger

Schöne Blumen und vieles mehr!
www.stenger-garten.de

Golbergweg 1 / 63500 Seligenstadt / 061829234-0

Aus Alt mach Neu

SSS SIEDLE

DAMBRUCH
ELEKTROINSTALLATIONEN
ELEKTRO-GERÄTE-KUNDENSERVICE
Frankfurter Str. 11 GMBH
63500 Seligenstadt
Tel. 06182-3620 - Fax 1752

Türen radikal reduziert!
Türenwochen bis 4. Juni

- moderne Glastüren in allen Dekoren
- schöne Schiebetüren für individuelle Lösungen
- sichere Haustüren in allen Ausführungen
- 120 verschiedene begehrte Innentüren

Sensationelle Aktionsangebote
Viele Markentüren bis 30% reduziert

Alle Stilrichtungen: Landhaus • Klassisch • Modern

Keiner bietet mehr:
• Auswahl
• Markenqualität
• Profi-Beratung
• Montageservice
• Lieferservice

Die größte Holz Auswahl in ganz Süddeutschland!

HolzLand Becker
Albrecht-Dürer-Straße 25
(direkt an der B 448)
63179 Oberhausen
Telefon 06104/9504-0
info@holzlandbecker.de

Mo - Fr 8.00 - 19.00 Uhr
Sa 8.30 - 18.00 Uhr
So 12.00 - 17.00 Uhr
*Sonntag Schautag, keine Beratung/Verkauf

www.holzlandbecker.de

Der größte Holzfachmarkt in ganz Süddeutschland

INTERSPORT®
BEIKE

Find us on Facebook

Angebot der Woche
Ab dem 18.05.2011

adidas
Fußball
"Torfabrik Replica"
statt 24,95

nur 10,-

Nur solange Vorrat reicht!
Weitere Infos im Internet.

Nächste Woche hier ein neues Angebot der Woche!!!

Bahnhofstr. 20 - 63500 Seligenstadt - 06182-22921 www.intersport-beike.de



Seligenstadt stand in der vergangenen Woche im Brennpunkt für die Dreharbeiten zur TV Serie „Herrliches Hessen“ des Hessischen Rundfunks. Gezeigt werden soll der 45-Minutenbeitrag am 26. Juli, nach der Tagesschau um 20.15 Uhr im HR Fernsehen. „Wir zeigen Seligenstadt von seinen schönsten Seiten“, kündigte Moderator Dieter Voss an. Gedreht wird mit fünf Kameras, eine davon sogar ferngesteuert an einem neun Meter langen Ausleger. Regisseur Detlef Dinges und sein Team absolvierten in der Einhardstadt einen strammen 10-Stunden Arbeitstag unter anderem auf dem Marktplatz bei den klassischen Automobilen des Oldtimerclubs WWWV (Bild), in der Klosterbackstube und -mühle, bei Zuckersammlerin Karin Rädle, im Landschaftsmuseum sowie in der Klosterküche, die extra von der Gruppe „Klatschmohn“ angeheizt wurde. Auf besonderem Wunsch der TV-Leute zieht ein kleiner Kaufmannszug am Samstag durch die Felder vor den Toren der Stadt, als Referenz für eines der größten Spektakel zum 75-jährigen Bestehen des Heimatbundes. Text / Foto: paw

Sportvereinigung rüstet sich für 100. Vereinsgeburtstag

Vorstand freut sich über verlässliche und motivierte Mitglieder:

Seligenstadt – „Die Sportvereinigung 1912 Seligenstadt ist für die kommenden ereignisreichen Monate gut gerüstet.“ So lautete das Fazit des Vorsitzenden Axel Nover auf der Generalversammlung des Vereins am vergangenen Sonntag. Zwar sind die Renovierungsarbeiten, die in diesem Sommer beim Mainpokal Turnier das vereinseigene Gelände an der Zellhäuser Straße in vorzeigbarem Zustand präsentieren sollen, noch nicht abgeschlossen. Aber dass man sich in diesem Verein auf das Engagement und die freiwillige Mitarbeit der Mitglieder verlassen kann, das wurde laut Axel Nover bereits bei der Erneuerung des Vorplatzes und beim Einbau der neuen Heizungsanlage bewiesen.

Die Liste der anstehenden Großereignisse ist lang: Erste das große Jugendfußball Turnier an Pfingsten, dann das Mainpokal Turnier sowie der Triathlon Sommer Event, schließlich im Herbst als gesellschaftliches Ereignis ein Oktoberfest. Und im kommenden Jahr steht das hundertjährige Jubiläum an mit einer Akademischen Feier im Frühjahr und einem großen Fest auf dem städtischen Fest-



Der neue Gesamtvorstand der Sportvereinigung blickt optimistisch in die Zukunft. Foto: Hampe

gelände am Main im Spätsommer.

In den Berichten aus den Abteilungen wurde deutlich, dass sich dieser Seligenstädter Traditionsverein dem Wandel der Zeit anpasst. Außer mit einer erfolgreichen 1. Fußballmannschaft und einer für ihre wichtige Arbeit sehr anerkannten Abteilung Jugendfußball macht der Verein inzwischen überregional mit den Abteilungen Triathlon und Karate auf sich aufmerksam. Und auch der demographische Wandel ist in der Sportvereinigung mit den Abteilungen Fit & Aktiv sowie 55 Plus bereits gut

repräsentiert.

Die Leiter der Abteilung Jugendfußball Timo Bergmann und Klaus Weber schlossen ihren Bericht über ihre Arbeit mit den zahlreichen Jugendmannschaften mit der Bitte, sie beim der Suche nach weiteren Trainern zu unterstützen, die bereit sind, sie bei der für alle so wichtigen Jugendarbeit zu unterstützen.

Der harmonische Verlauf der Generalversammlung zeigte deutlich, dass die Mannschaft, die die anstehenden Aufgaben bewältigen soll, benannt ist. Alle Abteilungsleitungen wurden einstimmig in ihren

Ämtern bestätigt. Neu in den Bauausschuss gewählt wurde Albert Miro. Auch der Ältestenrat wurde mit einstimmigem Votum neu besetzt. Für die nächsten zwei Jahre setzt er sich zusammen aus den Mitgliedern Karl-Heinz Ellrich, Karl-Hans Rhein, Günter Rebhan und Werner Siegel.

Der Vorsitzende Axel Nover beendete die Sitzung mit einem großen „Danke schön“ an die Vereinsmitglieder und den aufmunternden Worten, in Ihrem Engagement nicht nachzulassen, damit sich der Verein auch zukünftig so positiv weiterentwickelt.

Endspurt für Kooperationsprojekt des Kammerorchesters der Stadtkapelle:

Klassik, Kinder und Klavier

Seligenstadt – Am kommenden Sonntag, 22. Mai, findet um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Marien wieder ein außergewöhnliches Konzertprojekt des Kammerorchesters der Stadtkapelle Seligenstadt unter der Leitung von Roman Zöllner statt. Unter dem Motto Klassik - Kinder & Klavier verbirgt sich die Idee, junge Instrumentalisten und junge Sängerinnen- und Sänger zusammen mit Erwachsenen in einem Kon-

zert musizieren zu lassen. Mit intensiven Wochenendproben haben sich die jungen Schüler des Streichensembles der Musikschule Seligenstadt, Hainburg und Mainhausen (Leitung Cornelia Scholz) zusammen mit den erfahrenen Mitgliedern des Kammerorchesters der Stadtkapelle Seligenstadt auf dieses tolle Konzertprojekt vorbereitet. Die Kindersinfonie von Leopold Mozart steht gleich zu Beginn des Kon-

zerts auf dem Programm. Auch die junge Pianistin Ariana Krasniqi, die sowohl das Klavierkonzert in d-Moll von W. A. Mozart als auch den Solopart bei der Chorfantasie von L. van Beethoven präsentieren wird, war bei den Proben bestens aufgelegt. Das Vocalensemble „Die Freunde“ Zellhausen (Einstudierung Matthias Herr) und der Kammerchor der Einhardschule Seligenstadt bilden ebenfalls eine eigens für dieses

Projekt zusammengestellte Formation aus Jung und Erfahrung, welche die Chor- und die Solopassagen der Chorfantasie Beethovens präsentieren wird.

Karten für dieses Konzert gibt es in der Tourist Info, beim Bücherwurm und in Zabos Werkstatt zum Preis von Euro 10 im Vorverkauf (an der Abendkasse Euro 12). Kinder, Schüler und Studenten zahlen lediglich Euro 5 an der Abendkasse.



Die Bigband der Musikschule feiert 2011 ihr zehnjähriges Jubiläum. Zu diesem Anlass produzierte das 17 Musiker starke Ensemble erstmals eine eigene CD, die beim Konzert am vergangenen Sonntag öffentlich vorgestellt wurde. Das stilistische Spektrum reicht von Swing, Rock, Fusion, Afro bis hin zu Funk. Foto: Hampe

60 Einsatzkräfte trainierten den Ernstfall: Am vergangenen Donnerstag fand bei der Firma Schneider in der Steinheimer Straße eine Übung der Feuerwehren aus Seligenstadt, Klein-Welzheim und Froschhausen statt. Angenommen wurde eine Verpuffung, die eine starke Rauchentwicklung im Kellerbereich bis in das dritte Obergeschoss darstellte. Elf Personen galten als vermisst und mussten von Trupps unter Atemschutz aus dem Keller und über die Drehleiter gerettet werden. Nach Eintreffen der ersten Kräfte fanden sofort umfangreiche Maßnahmen zur Menschenrettung und Brandbekämpfung in den eingeteilten Abschnitten statt. Zahlreiche Zuschauer beobachteten die Übung und konnten sich von dem sehr guten Ausbildungsstand der Wehren überzeugen. Foto: Hampe



Picknick im Klostergarten

Seligenstadt – Das Klostercafé veranstaltet am 25. Mai um 19 Uhr ein Picknick im Klostergarten unter großen alten Bäumen auf der Klosterwiese. Jeder Gast erhält einen reichlich gefüllten Picknick-Korb mit verschiedenen Spezialitäten und einem Getränk im Klostercafé und sucht sich dann einen lauschigen Platz auf der Wiese. Für Spiele wie Boule, Federball, Boccia ist gesorgt. Musikalisch wird der Abend abgerundet. Karten sind ab sofort für 16,80 Euro pro Person im Klostercafé erhältlich.

Impressum Seligenstadt

Seligenstädter Heimatblatt - Gegründet im Jahre 1930 -

Herausgeber: Heimatbund Seligenstadt (Hessen)
Vorsitzender: Richard Biegel
E-Mail: Heimatblatt@Heimatbund-Seligenstadt.de
http://www.Heimatbund-Seligenstadt.de

Redaktion: Rudolf G. Rack
Telefon 06182 92 98 29,
Fax: 06182 92 98 39
E-Mail: rudi.rack@op-online.de

Geschäftsstelle: Seligenstadt,
Aschaffener Straße 8,
Telefon 06182 929831
Fax: 06182 929841

Anzeigen: Helmut Moser

Verlag und Druck: Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co.KG
Postanschrift: Postfach 10 02 63,
63002 Offenbach
Hausanschrift: Waldstraße 226,
63071 Offenbach,
Telefon 069 85008-0

Anzeigenpreisliste: Nr. 50 vom 1.1.2011

Redaktionsschluss: Montag, 19.00 Uhr

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Den Abonnenten der Offenbach-Post wird das Heimatblatt mit der Offenbach-Post zugestellt.

Bank: Sparkasse Langen-Seligenstadt, Seligenstadt,
BLZ 506 521 24, Konto-Nr. 001 020 676.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung. Für die Herstellung wird ausschließlich Recycling-Papier verwendet.

Neue Kurse in Hainburg!
WingTsun

- die intelligente Selbstverteidigung
 - für Männer und Frauen
 - Sicherheit und Gesundheit
- Neu: Mit **WingTsun 50+**, halten Sie sich jung!

WingTsun & Gesundheitsschule Hainburg

Karlheinz Rupp
Meisenweg 10
63512 Hainburg
Telefon 06182 / 99 18 45
Mail: karlheinzrupp55@gmx.de
www.wingtsun-hainburg.de

Alternative Abdichtung in Dusche & Bad mit **PCI Lastogum** Komplett-Dichtsystem

Cadek bringt Fliesen an Boden und Wand

PCI Für Bau-Profis

Nordring 10 • 63500 Seligenstadt • Tel. 06182/92171-0
E-Mail: cadek.fliesen@t-online.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-12.00 + 14.00-17.30 Uhr, Sa. 9.00-12.00 Uhr

- Dächer
- Wärmedämmung
- Bauspenglerei
- Gerüstbau

SEIBERT
Dachdecker-Meisterbetrieb

AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER DACHARBEITEN
Planung • Beratung • Ausführung

Kettelerstraße 32 • 63512 Hainburg
Tel. 0 61 82 - 6 74 62 • Fax 0 61 82 - 6 74 70

Fenster...
Qualität hat Bestand

Qualität hat einen Namen seit über 50 Jahren

Unser Lieferprogramm
Fenster - Rolläden - Haustüren - Innentüren
Vordächer - Wintergärten - Rolladenmotore
Markisen - Jalousien - Rollgitter-tore
Garagenrolltore - Sonnenschutz

SKH SIMON
SIMON KUNSTSTOFF- UND HOLZWERKSTÄTTE
Schulstraße 26 • 63533 Mainhausen
☎ 06182/89 53 0 • Telefax 06182/89 53 29
E-MAIL: info@skh-simon.de

Fachkundige Beratung und Montage aus einer Hand

Die Kaffee-Werkstatt e.K.

Eigene Fachwerkstatt, Verkauf und Reparaturen von Kaffeefullautomaten
Saeco Jura - Zubehör Kaffee - AEG Krups

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 und 15.00 - 18.00
Pfortenstraße 5 • 63150 Heusenstamm • Tel.: 06104 - 64 89 99 • www.die-kaffee-werkstatt.de

Tag des offenen Hofes

Am Sonntag den 22.05.2011
Ab 10.00 Uhr
Frühstücken
Es spielt der Musikverein Weiskirchen
Jede Menge Tiere und Spaß für die Kinder
Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt
- alles aus eigener Herstellung -
Kaffee und Kuchen
Wir wünschen Ihnen einen schönen Tag auf dem Seehof

Familie Keller --- Seehof --- Rodgau-Hainhausen --- Außerhalb

"PROBIER'S! GÜTSCHEN"

Butter-Hörnchen **Laugen-Stange**

49 **19** CENT

Nur solange Vorrat reicht. Gültig bis 25.05.2011

Smart Shop



Nach der Eröffnung der Geleitsfestwochen laufen die Arbeiten für das große Geleitsfest am Wochenende vom 17. bis 20. Juni in der ganzen Stadt auf Hochtouren. Während an den Kutschen des AK Kaufmannszuges die letzten Wartungen vor dem großen Auftritt durchgeführt werden, planen und werkeln die Zünfte an der Darstellung ihrer Handwerkskünste im Verlauf des großen Umzugs am 19. Juni. In der letzten Woche trafen sich Vertreter von Heimatbund, Feuerwehr und THW im Klostersgarten zur Vorbereitung und Planung der „Festlichen Stunden im Konvent“ am Freitag, 17. Juni. Gleichzeitig kamen die ersten Vertreter von Fuß- und Wagenbauergruppen in der Heimatbundhalle am Eichwald zusammen, um sich der Herstellung der brennenden Bilder für den Festabschluss „Main in Flammen“ zu widmen. Unser Bild zeigt ein Helferteam bei der Herstellung der Brandrahmen für eines der Motive. Foto: p

Landschaftsmuseum startet erstes QR-Projekt:

Exponate erscheinen auf dem Mobiltelefon

Seligenstadt (th) – Modernste Computertechnologie im Einsatz an historischer Stätte: Am Sonntag startete im Seligenstädter Landschaftsmuseum das erste QR-Projekt Hessens. QR steht für „Quick Response“ (englisch: Schnelle Antwort) und ermöglicht es Besitzern internetfähiger Mobiltelefone, schnell und unkompliziert Informationen über Ausstellungsstücke im Museum zu erhalten. Projektleiter Marcel Subtil und seine Mitarbeiterin Tanja Neumaier von der Kulturförderung des Kreises Offenbach waren am vergangenen Sonntag den ganzen Tag vor Ort im Seligenstädter Museum, um Besucher mit dieser neuen Technik vertraut zu machen. Was verbirgt sich hinter der QR-Technik? Auf der

zeit 30 Ausstellungsstücken des Museums sind briefmarkengroße, grafikähnliche Kästchen in der Kurzbeschreibung des Objekts zu finden. Aktiviert der Besucher sein Mobiltelefon, das über die entsprechende Software verfügt (sogenannte Apps, gibt es zumeist kostenlos als Programm vom Handy-Anbieter), schaltet das Telefon auf Kamerafunktion. Das QR-Symbol wird abgelichtet, das Handy verbindet automatisch mit einer Internetseite, auf der alle Informationen zum Ausstellungsobjekt aufgelistet sind. „Ein für den Anwender sehr einfaches System, das schnell und unkompliziert viele Informationen vermitteln kann“, ist Tanja Neumaier begeistert von der neuen Technik und ihren vielfältigen Möglich-

keiten: „Es können Texte und auch bewegte Bilder, ganze Filme, über den QR-Code abgerufen werden.“ Derzeit wird daran gearbeitet, alle 200 Exponate des Museums mit den QR-Codes auszustatten. Angst, weniger technikbegeisterte Besucher zu verschrecken und vom Museumsbesuch abzuhalten, haben Subtil und Neumaier nicht. Vielmehr gehe es darum, neue und auch jüngere Zielgruppen für einen Streifzug durch die Ausstellung zu erreichen. „Gerade die 14- bis 29-jährigen sind mit dieser Technik schon sehr vertraut und nutzen sie“, sagt Tanja Neumaier. QR-Codes finden sich beispielsweise schon länger auf Flug- und Bahntickets, auf Postern und Anzeigen.

Fortsetzung auf Seite 5.

Hier spricht das Turmmännche

Grüß Gott, meine Lieben,

derweil das Leben in unserem Städtchen seinen Gang geht und nicht wenige von Euch nur geringere Besorgnisse verspüren, gucken unsere Landwirte sehnsüchtig in den Himmel und erbitten jeden tropfen Regen für ihre im Frühjahr bestellten Felder, in der Hoffnung vielleicht doch noch aus dieser Miesere zu kommen, die sich in diesem Jahr für sie anbahnt. Ja die seit Wochen andauernde Trockenheit trifft ihre Pflanzenkulturen auf den Feldern in höchstem Maße. Zum andern ist in den nahegelegenen Weinbergen am Fuße des Spessarts schon vor ein paar Wochen überraschend eine ganz andere Not zu beklagen. Durch einen verheerenden Luftfrost in den Nächten könnte für so manchen Winzer die Weinlese für dieses Jahr schon gelaufen sein. Dabei hatten sie im vorigen Jahr auch schon durch eine sehr niedrige Ernte eine empfindliche Schlappe zu verkraften. Auch Ihr müsst durch manche Umstände bedingt, Einbußen hinnehmen, ob das einem passt oder nicht. Während eure Kühlschränke noch voll, jedoch die Tankfüllungen in den Autos schmerzlich teuer geworden sind, geht es den meisten trotz allem doch recht gut. Das bewirkte wohl die in Schwung gekommene Wirtschaft und auch die niedrige Inflationsrate in unserem weiten Bundesland. Also habet Ihr allen Grund reichlich Feste zu feiern, wie sie in unserem Städtchen geboten werden. Da sind schon wieder vier Jahre ins Land gegangen, wo sich der historische Geleitszug durch die Gassen unserer Stadt schlängelte, deshalb wird es höchst Zeit sowohl für die Akteure als auch für die Tausende von Menschen am Straßenrand sich wieder von den alten Wagen, den Kaufleuten, natürlich auch von dem Geruch der Pferdeäpfel aus einer längst vergangenen Zeit verzaubern zu lassen. Anfang des Monats, vom Gesang und der Musik aus der Kutschen-Remise der Heimatbundhalle angetan, drehte ich meinen Kopf in diese nördliche Richtung und vernahm dort eine festlich gekleidete größere Gesellschaft. Es gab derlei viel wahrzunehmen. Der Heimatbund eröffnete die Geleitsfestwochen, die Bruderschaft vom Steyffen Löffel entbot mit ihrem Geleitsmahl den Mitgliedern sowie allen Anwesenden Schmackhaftes aus Küche und Keller. Und natürlich feierte man das Fünfundsiebzigjährige Jubiläum des Bundes unserer Heimatvereine recht gebührend. Dass ein neuer stattlicher Fauth sein Amt antrat mit einer gesetzten Proklamation war ebenso spannend wie die Aufnahme neuer Mitglieder in die Bruderschaft durch einen herzhaften Trunk aus dem Geleitslöffel, der gefüllt mit edlem Silvaner aus Hörstein alles mundete. Es wurden wahre Geschichten über das Trinkverhalten aus verflossenen Jahren gelesen und ein Chor aus den Reihen der Ordensbrüder schmetterte dazu eigens von ihrem Chorleiter komponierte Melodien in den großen Hallenraum.

Ein weiteres Ereignis strebte jetzt seinem Ende zu. Unsere Giselastrasse erstrahlt nun mehr nach langer, langer Bauzeit wieder in neuem Glanz. Fein und schön ist sie geworden, eben der großen Gräfin zur Ehr. Ohne Schlaglöcher, mit neuen Bäumen und was mich eigentlich wunderte, reichlich bestückt und geschmückt mit Findlingen aus der Bergwelt. Es scheint mir und dass ich mich nicht des Eindrucks erwehren kann, als wäre sie eine Zubringerstrasse zum Großglockner. Hätte ich einen Wunsch, würde ich diese Straße in „Geleitsstrasse“ umbenennen und den Namen der ehrwürdigen Gisela im historischen Kern der Stadt preisen, zum Beispiel auch an einem Platz oder ähnlich. Darüber vielleicht ein andermal mehr.

Herzlichst
Euer Turmmännche.

Fortsetzung von Seite 1:

„Preis für ...“

Sie hatte erstmals den Seniorennachmittag federführend organisiert. Rund 50 Kinder der Betreuung „Rappelkiste“ der Konrad-Adenauer-Schule zeigten unter der Leitung von Gabi Meuer ihre Gesangs- und Tanzkünste, Margret Kuzendorf (Seniorenbearbeiter der Stadt) trug ein „Loblied an das Alter“ vor und die Folkloretanzgruppe der TGS unter der Leitung von Brunhilde Winkler und Ute Sonntag zeigte Fitness bis ins hohe Alter. Der griechische Tenor Georgios Bitzios und der Pianist Wolfgang Schöttner verzauberten das Publikum mit Melodien wie Funiculi Funicula und Santa Lucia. Sein großes Finale erreichte der Seniorennachmittag, als Peter Fischer in bester Laune Erste Stadträtin Claudia Bicherl, Annelie Adam als Vertreterin der beiden Ehrenpreisträgerinnen, sowie alle Künstler und Helfer auf die Bühne bat. Zusammen mit dem Publikum stimm-

te das Musikerduo „So ein Tag, so wunderschön wie heute“ an.

Karibische Nacht im Hessischen Hof, am 18. Juni 2011

Karibische Nacht
am 18. Juni ab 19.00 Uhr
49,- € p.P. inkl. Show, Essen und Softgetränke
Kartenvorverkauf im Hotel
Info unter www.hotel-hessischer-hof.com
Telefon 06182 / 44 11

Karibische Musik, karibisches Essen – ein unvergesslicher Abend!

Hotel Hessischer Hof
1904

Sehnsucht nach Wärme?

Alfons BERGMANN

Kachelöfen & Kamine - Design & Bau
63500 Seligenstadt, Bahnhofstraße 35
Tel. 0 61 82 / 2 19 88, www.kachelofendesign-bergmann.de

Marken-Markisen billiger **Marken-Bodenbeläge billiger** **Marken-Gardinen billiger**

Alu-Gelenkarm-Markisen z.B. Marke Delta Preisbeispiele: auch andere Größen angepasst billiger

Breite/Aust.	UVP*	SAGA-Preis
300 x 200	945,00	499,00
400 x 200	1092,00	599,00
400 x 250	1177,50	669,00
500 x 250	1249,50	699,00
500 x 250	1368,50	749,00
550 x 200	1211,00	748,00
550 x 300	1488,00	826,00
600 x 250	1537,50	868,00
600 x 300	1581,00	899,00

40% **30%** **20%**

SAGA Gardinen - Bodenbeläge - Sonnenschutz

CAIRO Factory Outlet
Werner-Heisenberg-Str. 14
64823 Groß-Umstadt
freitags 14-18 Uhr
samstags 10-14 Uhr
www.cairo.de

Vereinskalender



Veranstaltung der Kolpingfamilie Seligenstadt:
Das **Kolpinghaus** ist jeden Sonntag und jeden Dienstag, jeweils von 14 bis 18 Uhr, geöffnet. Für Kaffee und Kuchen, Essen und Getränke ist bestens gesorgt.
Die **Kolping-Kleiderkiste**, Steinheimer Straße 47, ist jeden Mittwoch von 15 bis 17 Uhr für Annahmen und Verkauf geöffnet.



Seligenstädter Sport-Schützen 1972 e.V.
Die Trainingsstunden finden jeweils dienstags und donnerstags zwischen 20 und 22 Uhr statt.
Dienstags im Schützenhaus in Seligenstadt, Steinheimer Straße mit Luftdruckwaffen und donnerstags auf dem Schießstand in Klein-Welzheim (Bürgerhaus) für Feuerwaffen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.
Nähere Informationen über unseren Verein über www.seligenstaedter-sport-schuetzen.de



Vox Musica e.V.
Die Sängerinnen und Sänger treffen sich immer mittwochs um 20 Uhr zur Chorprobe im Vereinsheim in Seligenstadt, Steinheimer Straße 47a.
Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.
Weitere Infos bei Sandra Rilox, ☎ 06182 640090 oder unter www.vox-musica.de



Wanderclub Edelweiß e.V. Seligenstadt
Info. Hütte! Die Edelweiß-Hütte ist jeden Mittwoch von 14.30 bis 19 Uhr geöffnet. An jedem dritten Mittwoch spielen die Edelweiß-Musikanten.
Info. Ausflug am 22. Mai! Für den 22. Mai nimmt der Wanderaussschuss, einer Anregung aus der Hauptversammlung folgend, eine Tourenänderung vor. Es wird eine gemütliche Tour zum Wasserschloss Mespelbrunn, mit wenig Steigung, Einkehr in einer Hækkerwirtschaft und Schlossführung. Start ist um 9 Uhr an der Einhardtschule. Es geht mit Pkw nach Straßbessenbach. Von dort aus wandern wir über den Limousinhof (Mittagsrast) an der Elsave entlang zum Wasserschloss. Gesamtgehzeit zirka drei Stunden. Nach der Führung und eventuell einer Kaffeepause, fahren wir mit dem Linienbus um 17.20 Uhr nach Straßbessenbach zurück. Der Tourepreis für Fahrt und Führung beträgt 15 Euro. Auf rege Beteiligung freut sich Wanderführer Günter Lindenfeld. Bitte jetzt schon anmelden unter ☎ 06182 828661 oder E-Mail: g.lindenfeld@oldies.de



Gesangverein „Liederkrantz“ 1919 e.V. Klein-Welzheim.
Chorproben jeden Donnerstag im Clubraum des Bürgerhaus.
Männerchor: von 19 bis 20.15 Uhr.
Gemischter Chor: von 20.30 bis 22 Uhr.
Interessenten sind immer willkommen. Kontakt auch gerne über Birgit Niegisch, ☎ 2 54 21. Der Verein. im Internet unter www.lk-kwh.de



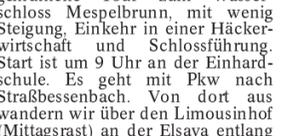
Liederfreund 1858 Frochhausen
Kinderchor: Chorproben mittwochs von 15.15 bis 16 Uhr (Kindergarten bis einschließlich erstes Schuljahr) und von 15.45 bis 16.45 Uhr (ab dem zweiten Schuljahr). Leitung: Christel Stolle.
A-cappella-Chor: Chorproben donnerstags von 20 bis 21.30 Uhr. Leitung: Regina Wahl.
Öffnungszeiten des Jugendsängerkreis: jeden Mittwoch ab 14 Uhr. Reservierung für Familienfeiern und Veranstaltungen.
Ansprechpartner: Walter Bodensohn, ☎ 67761.
Der Chor im Internet unter www.liederfreund.de



Gesangverein Germania 1903 Seligenstadt.
Männerchor: Die nächste Singstunde ist am Montag, 23. Mai, um 20 Uhr im Vereinsheim.
Frauenchor: Die nächste Singstunde ist am Mittwoch, 25. Mai, um 20 Uhr im Vereinsheim.
Interessierte Sängerinnen und Sänger können gerne an einer der oben genannten Chorprobe teilnehmen und sind uns stets willkommen.
Der Chor im Internet: www.germania03.de



Sängerkhor der Turngemeinde 1848 e.V. Seligenstadt.
Singstunden für alle drei Chöre jeweils dienstags im Vereinsheim, Steinheimer Straße 47, erster Stock.
Kinderchöre: 15.45 Uhr TGMini; 16.30 Uhr TGMedis und 17.20 Uhr TGMaxis.
Achtung: vorübergehend geänderte Probenzeiten für Erwachsenen-Chöre für Manic Herzeleid!
Gemischter Chor TGMix: 19 bis 20.45 Uhr.
Männerchor: ab 20 Uhr.
Kontakt Kinderchor: Annette Bernhard, ☎ 22639 und Carola Edler, ☎ 991202. Kontakt Hauptverein: Uschi Huwald, ☎ 25169, E-Mail: u.huwald@t-online.de



DLRG Ortsgruppe Seligenstadt
Wach- und Ausbildungsstation: Am Schwimmbad 5, ☎ 06182 200769. E-Mail: mail@seligenstadt.dlr.de, Interne: www.seligenstadt.dlr.de
Geschäftszeiten: mittwochs von 19 bis 21 Uhr.
Kindergruppe (sechs bis zwölf Jahre): Treff jeden Mittwoch von 17 bis 18 Uhr zur Ausbildung und zum spielen und basteln.
Jugendgruppe (zwei bis 18 Jahre): Treff jeden Mittwoch von 18 bis 19 Uhr zur Ausbildung und jeden Freitag von 18 bis 19 Uhr zur Gruppenstunde an der DLRG-Station.
Einsatzmannschaft: Treff jeden Mittwoch ab 19 Uhr an der DLRG-Station zur theoretischen und praktischen Ausbildung und ab 21 Uhr zur Gruppenstunde.
Sommerschwimmkurs: Der Sommerschwimmkurs beginnt am 18. Mai. Für Kinder von sechs bis zwölf Jahre von 17 bis 18 Uhr, für Kinder und Jugendliche von zwölf bis 18 Jahre von 18 bis 19 Uhr und für die Einsatzmannschaft ab 19 Uhr jeweils mittwochs im Seligenstädter Freischwimmbad. Treffpunkt ist jeweils zehn Minuten vor Beginn an der DLRG-Station.
Erwachsenenschwimmkurs (ab 16 Jahre): Die Teilnehmer des Erwachsenenschwimmkurses treffen sich jeden Freitag um 18 Uhr an der DLRG-Station, um gemeinsam im Seligenstädter Freischwimmbad schwimmen zu gehen.
LSM und Erste-Hilfe-Ausbildung (für Führerschein der Klasse B): jeden ersten Samstag im Monat um 9 Uhr in der DLRG-Station. Kosten: 20 Euro. Anmeldungen bitte per Telefon auf den Anrußbeantworter oder per E-Mail. **Nächster Kurs am Samstag, 4. Juni.**
Neue Vereinsmitglieder sind bei uns stets willkommen. Schauen Sie einfach mal bei uns vorbei.



DLRG Ortsgruppe Seligenstadt
Wach- und Ausbildungsstation: Am Schwimmbad 5, ☎ 06182 200769. E-Mail: mail@seligenstadt.dlr.de, Interne: www.seligenstadt.dlr.de
Geschäftszeiten: mittwochs von 19 bis 21 Uhr.
Kindergruppe (sechs bis zwölf Jahre): Treff jeden Mittwoch von 17 bis 18 Uhr zur Ausbildung und zum spielen und basteln.
Jugendgruppe (zwei bis 18 Jahre): Treff jeden Mittwoch von 18 bis 19 Uhr zur Ausbildung und jeden Freitag von 18 bis 19 Uhr zur Gruppenstunde an der DLRG-Station.
Einsatzmannschaft: Treff jeden Mittwoch ab 19 Uhr an der DLRG-Station zur theoretischen und praktischen Ausbildung und ab 21 Uhr zur Gruppenstunde.
Sommerschwimmkurs: Der Sommerschwimmkurs beginnt am 18. Mai. Für Kinder von sechs bis zwölf Jahre von 17 bis 18 Uhr, für Kinder und Jugendliche von zwölf bis 18 Jahre von 18 bis 19 Uhr und für die Einsatzmannschaft ab 19 Uhr jeweils mittwochs im Seligenstädter Freischwimmbad. Treffpunkt ist jeweils zehn Minuten vor Beginn an der DLRG-Station.
Erwachsenenschwimmkurs (ab 16 Jahre): Die Teilnehmer des Erwachsenenschwimmkurses treffen sich jeden Freitag um 18 Uhr an der DLRG-Station, um gemeinsam im Seligenstädter Freischwimmbad schwimmen zu gehen.
LSM und Erste-Hilfe-Ausbildung (für Führerschein der Klasse B): jeden ersten Samstag im Monat um 9 Uhr in der DLRG-Station. Kosten: 20 Euro. Anmeldungen bitte per Telefon auf den Anrußbeantworter oder per E-Mail. **Nächster Kurs am Samstag, 4. Juni.**
Neue Vereinsmitglieder sind bei uns stets willkommen. Schauen Sie einfach mal bei uns vorbei.



Turngesellschaft Seligenstadt
Basketball: Dirk Middeke, ☎ 2 07 89, männliche/weibliche Jugend, Damen und Herren.
Er & Sie Run und Walk: Gerd Vath, ☎ 06182/20 01 93. Jogging/Walking/Nordic Walking für Damen und Herren.
Faustball: Miran Semlitsch, ☎ 0172/67 19 909; Dieter Lutz, ☎ 0170/38 01 585.
Montags ab 20 Uhr Erwachsene. Mittwochs von 13-18.30 Uhr Schüler Projekt Schule und Verein und Jugend.
Gymnastik: Beate Winnige, ☎ 6 83 13; Renate Kreuzer, ☎ 2 71 46; Rosel Beike, ☎ 2 01 90; Andrea Reichenbach, ☎ 99 18 46.
- Aerobic-Tanzgruppe (ab 13 Jahre);
- Step-Aerobic für Fortgeschrittene (ab 17 Jahre);
- Fitness-Mix und Ausdauertraining mit Musik,
- rückenchonende Funktionsgymnastik für Damen und Herren, Herz-Kreislauf-Training, Stretching.
Gymnastik-Kurse: Andrea Reichenbach, ☎ 99 18 46 - „Mein Weg zu mehr Beweglichkeit und besserer Körperhaltung“ - ab 2. September: Kurs 1 (für Neueinsteiger) um 18.15 Uhr, Kurs 2 (für Fortgeschrittene) um 19.15 Uhr.
Ausgleichssport: Gerhard Beike, ☎ 2 01 90, Alfred Groh, ☎ 2 49 38, Walking, Stretching, Ausdauertraining für Herren, dienstags und donnerstags von 19 bis 20.30 Uhr.
Handball: Marion Schaaßhausen, ☎ 2 77 01, Minis, weibliche und männliche Jugend, Frauen und Männer.
Karneval: Dirk Winter, ☎ 0173/73 11 845; Gardetanz/Tanzgruppen, Alice Schouten, ☎ 28128.
Leichtathletik: Wolfgang Bernhardt, ☎ 99 26 02, männliche/weibliche Jugend, Damen und Herren.
Musikcorps: Uwe Burghardt, ☎ 2 73 17, Beginner-Orchester, Jugendorchester, Bläserorchester, musikalische Früherziehung, Instrumental- und Musikschulung.
Seniorenport: Ute Sonntag ☎ 2 42 07, Kegeln, Gymnastik, Tanz/Folklore, Fahrradtour, Wassergymnastik.
Tanzsport: Bernd Michael, ☎ 32 25, Kindertanzen, Freizeit- und Breitensport, Schüler/Jugend/Erwachsene, Turniertanz Jugend/Erwachsene.
Turnen: Renate Kreuzer, ☎ 2 71 46, Mutter-Kind-Turnen, allgemeines Turnen für Jungen und Mädchen.
Leistungsgruppe: Jens Bodensohn, ☎ 20 05 09, weibliche und männliche Jugend, Herren.
Krabbelgruppe: Christiane Knapp, ☎ 2 68 64, Kleinkinder ab einem Jahr.
Geschäftsstelle der TGS, Grabenstraße 48, Öffnungszeiten: montags von 14 bis 16 Uhr, dienstags von 16 bis 20 Uhr und donnerstags von 9 bis 12 Uhr.
Ansprechpartner: Gabi Burghardt, ☎ 06182/2 15 93, Fax: 06182/82 88 97.
Nähere Einzelheiten finden sie auf unserer Homepage im Internet unter: www.tgs-seligenstadt.de; E-Mail: verwaltung@tgs-seligenstadt.de

Wanderclub Edelweiß e.V. Seligenstadt
Info. Hütte! Die Edelweiß-Hütte ist jeden Mittwoch von 14.30 bis 19 Uhr geöffnet. An jedem dritten Mittwoch spielen die Edelweiß-Musikanten.
Info. Ausflug am 22. Mai! Für den 22. Mai nimmt der Wanderaussschuss, einer Anregung aus der Hauptversammlung folgend, eine Tourenänderung vor. Es wird eine gemütliche Tour zum Wasserschloss Mespelbrunn, mit wenig Steigung, Einkehr in einer Hækkerwirtschaft und Schlossführung. Start ist um 9 Uhr an der Einhardtschule. Es geht mit Pkw nach Straßbessenbach. Von dort aus wandern wir über den Limousinhof (Mittagsrast) an der Elsave entlang zum Wasserschloss. Gesamtgehzeit zirka drei Stunden. Nach der Führung und eventuell einer Kaffeepause, fahren wir mit dem Linienbus um 17.20 Uhr nach Straßbessenbach zurück. Der Tourepreis für Fahrt und Führung beträgt 15 Euro. Auf rege Beteiligung freut sich Wanderführer Günter Lindenfeld. Bitte jetzt schon anmelden unter ☎ 06182 828661 oder E-Mail: g.lindenfeld@oldies.de

Notdienste

Ärzte
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Freitag, 18 Uhr bis Montag, 7 Uhr; Mittwoch, 18 Uhr bis Donnerstag, 7 Uhr; Seligenstadt, Dudenhöfer Straße 9 (Asklepios-Klinik), ☎ 1 92 92, Anmeldung ist empfehlenswert.
Hospizgruppe Seligenstadt und Umgebung: Jeden Mittwoch Sprechstunde von 18 bis 19 Uhr, Asklepios Klinik, Erdgeschoss, Seligenstadt. Auch Hausbesuche werden nach Anmeldung unter der Telefon-Nr. 0178 5646979 durchgeführt.

Apotheken
Donnerstag: Flora-Apotheke, Froschhausen, Seligenstädter Straße 1, ☎ 06182 / 826258.
Freitag: St. Kilian-Apotheke, Mainflingen, Brüder-Grimm-Straße 23, ☎ 06182 / 89365.
Samstag: Vita-Apotheke, Klein-Welzheim, Dieselstraße 7, ☎ 06182 / 843723.
Sonntag: Easy-Apotheke, Klein-Krotzenburg, Fasaneriearkaden 9, ☎ 06182 / 820610.
Montag: Bahnhof-Apotheke, Seligenstadt, Bahnhofstraße 19, ☎ 06182 / 3502.
Dienstag: Tannen-Apotheke, Zellhausen, Pfortenstraße 19, ☎ 06182 / 25100.
Mittwoch: Palatium-Apotheke, Seligenstadt, Palatiumstraße 3, ☎ 06182 / 3768.

Zahnarzt
Sprechstunden Samstag 15 bis 18 Uhr, Sonntag 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr, ab 18.12. von 9-12 Uhr und 15-18 Uhr. Rufbereitschaft für Terminabsprachen: Samstag, 8 Uhr bis Montag, 8 Uhr; Feiertage, 8 Uhr bis nächsten Morgen, 8 Uhr und Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr.
Samstag, Sonntag, Mittwoch: Dr. Rene Ecker, Heusenstamm, Schönbornstraße 14, ☎ 06104 / 2555, privat: 06104 / 1520.

Tierärzte
Hanau und Umgebung: Samstag, Sonntag: Dr. Sander, ☎ 06181 / 441605.
Ostkreis: Samstag, Sonntag, Mittwoch: Dr. Eidebenz, Ober-Roden, ☎ 0171 / 7988455; Tierklinik Dr. Linnweber, Hausen, ☎ 06104 / 43500 oder telefonisch über den Haustierarzt. (Ohne Gewähr)

Prospekte in Ihrer



In dieser Woche finden Sie in unseren Ausgabendie Prospekte von folgenden Firmen:
(Die Prospekte sind nicht immer für alle Ausgaben gebucht.)

Turngesellschaft Seligenstadt
Basketball: Dirk Middeke, ☎ 2 07 89, männliche/weibliche Jugend, Damen und Herren.
Er & Sie Run und Walk: Gerd Vath, ☎ 06182/20 01 93. Jogging/Walking/Nordic Walking für Damen und Herren.
Faustball: Miran Semlitsch, ☎ 0172/67 19 909; Dieter Lutz, ☎ 0170/38 01 585.
Montags ab 20 Uhr Erwachsene. Mittwochs von 13-18.30 Uhr Schüler Projekt Schule und Verein und Jugend.
Gymnastik: Beate Winnige, ☎ 6 83 13; Renate Kreuzer, ☎ 2 71 46; Rosel Beike, ☎ 2 01 90; Andrea Reichenbach, ☎ 99 18 46.
- Aerobic-Tanzgruppe (ab 13 Jahre);
- Step-Aerobic für Fortgeschrittene (ab 17 Jahre);
- Fitness-Mix und Ausdauertraining mit Musik,
- rückenchonende Funktionsgymnastik für Damen und Herren, Herz-Kreislauf-Training, Stretching.
Gymnastik-Kurse: Andrea Reichenbach, ☎ 99 18 46 - „Mein Weg zu mehr Beweglichkeit und besserer Körperhaltung“ - ab 2. September: Kurs 1 (für Neueinsteiger) um 18.15 Uhr, Kurs 2 (für Fortgeschrittene) um 19.15 Uhr.
Ausgleichssport: Gerhard Beike, ☎ 2 01 90, Alfred Groh, ☎ 2 49 38, Walking, Stretching, Ausdauertraining für Herren, dienstags und donnerstags von 19 bis 20.30 Uhr.
Handball: Marion Schaaßhausen, ☎ 2 77 01, Minis, weibliche und männliche Jugend, Frauen und Männer.
Karneval: Dirk Winter, ☎ 0173/73 11 845; Gardetanz/Tanzgruppen, Alice Schouten, ☎ 28128.
Leichtathletik: Wolfgang Bernhardt, ☎ 99 26 02, männliche/weibliche Jugend, Damen und Herren.
Musikcorps: Uwe Burghardt, ☎ 2 73 17, Beginner-Orchester, Jugendorchester, Bläserorchester, musikalische Früherziehung, Instrumental- und Musikschulung.
Seniorenport: Ute Sonntag ☎ 2 42 07, Kegeln, Gymnastik, Tanz/Folklore, Fahrradtour, Wassergymnastik.
Tanzsport: Bernd Michael, ☎ 32 25, Kindertanzen, Freizeit- und Breitensport, Schüler/Jugend/Erwachsene, Turniertanz Jugend/Erwachsene.
Turnen: Renate Kreuzer, ☎ 2 71 46, Mutter-Kind-Turnen, allgemeines Turnen für Jungen und Mädchen.
Leistungsgruppe: Jens Bodensohn, ☎ 20 05 09, weibliche und männliche Jugend, Herren.
Krabbelgruppe: Christiane Knapp, ☎ 2 68 64, Kleinkinder ab einem Jahr.
Geschäftsstelle der TGS, Grabenstraße 48, Öffnungszeiten: montags von 14 bis 16 Uhr, dienstags von 16 bis 20 Uhr und donnerstags von 9 bis 12 Uhr.
Ansprechpartner: Gabi Burghardt, ☎ 06182/2 15 93, Fax: 06182/82 88 97.
Nähere Einzelheiten finden sie auf unserer Homepage im Internet unter: www.tgs-seligenstadt.de; E-Mail: verwaltung@tgs-seligenstadt.de

Diesen Freitag in Ihrer Tageszeitung: Das Fernsehprogramm für die nächste Woche!

FELICITAS WOLL
Bewegtes Leben
„Der mobile Mensch“ heißt die Thema woche in der ARD. Ein Höhepunkt: Die Benz-Biografie „Carl & Bertha“ mit Felicitas Woll als Bertha Benz

ATZORN & STUMPH
Ein ganz starkes Duo
Film der Woche: „Stilles Tal“

RAUS INS GRÜNE
Ideen für den Picknick-Korb
Tauschen Sie Rezepte aus
Ihre Zeitung erhalten Sie bei über 700 Verkaufsstellen.

Der Seligenstädter Oldtimerclub WWW (WirtschaftsWunderWagenVereinigung, gegründet 1987) hat seinen nächsten Oldtimer-Stammtisch am Mittwoch, 1. Juni 2011, ab 18 Uhr beim Klassiker-Treffen auf dem Gelände des Weingutes Wengert in Röllfeld. Die 26. Oldiepräsentia ist am Sonntag, 26. Juni 2011, von 10 bis 17 Uhr auf der Mainuferpromenade. Herzlich eingeladen zu diesem zwanglosen Zusammenkommen sind alle am Oldtimerhobby (Auto und Motorrad) Interessierten. Kontakt: ☎ 0 61 82 / 92 98 29 oder 0 60 23 / 64 64. Homepage: www.oldiepraesenta.de.

ADFC - Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club
Der ADFC lädt am Sonntag, 22. Mai, von 9 bis 15 Uhr, zu einer MTB-Radtour zum Engländer ein.
Wir fahren mit dem MTB auf abgelegenen Wegen zum Engländer-Haus. Dort gibt es eine Einkehr bei Kaffee und Kuchen. Unterwegs werden wir zahlreiche Berge befahren. Die Strecke hat einige Steigungen und Abfahrten, ist aber für den geübten MTB-Fahrer leicht zu bewältigen. Es gibt einige interessante kurze Trails, die viel Spaß machen. Für die Tour wird ein MTB benötigt. Treffpunkt ist der Marktplatz in Seligenstadt.
Weitere Infos bei Martin Kolb, ☎ 06182/82 77 31. E-Mail: Martin.Kolb@adfc-Seligenstadt.de

Sängervereinigung Germania, Klein-Welzheim.
Männerchor: Chorprobe montags, von 19 bis 20.30 Uhr im Clubraum des Bürgerhaus. Dirigent: Chordirektor Wolfgang Häfner. Kontaktperson: Peter Hüfner, ☎ 7828744.
Gemischter Chor: Chorprobe dienstags von 19.30 bis 21 Uhr im Bürgerhaus. Dirigent: Johannes Wallbaum. Kontaktperson: Stefan Ofring, ☎ 29829.
Kinderchor: Singstunde/Musicalprobe freitags von 17.15 bis 18.15 Uhr im Bürgerhaus.
Am Samstag, 21. Mai, 13-15 Uhr Generalprobe im Bürgerhaus. Dirigentin: Claudia Knies-May. Kontaktperson: Ingrid Luckmann, ☎ 3337.
Musical: Am Sonntag, 22. Mai, 15 Uhr Kindermusical im Bürgerhaus Klein-Welzheim. Einlass ab 14 Uhr mit anschließendem Kinderchorsingens.
Die Germania im Internet: www.germania1895.de

Tierschutzverein Seligenstadt & Umgebung e.V.
Die Geschäftsstelle des Tierschutzvereins ist jeden Donnerstag von 17.30 bis 19.30 Uhr zu Beratungsstunden geöffnet. Anschrift der Geschäftsstelle: Tierschutzverein Seligenstadt & Umgebung e.V., Frankfurter Straße 35, zweiter Stock (neben dem Feuerwehrgebäude), 63500 Seligenstadt, ☎ 06182 26626.

MUSIKCORPS
EFFICIENTIA
Turngesellschaft Seligenstadt - Musikcorps: Kontaktperson für musikalische Früherziehung und Instrumental- und Musikschulung: Uwe Burghardt, ☎ 27517. Internet: <http://www.musikcorps.tgs-seligenstadt.de>. Kontaktperson für Fanfarenzug und Bläserorchester: Franz-Josef Disser, ☎ 27679.
Übungsstunde Jugendorchester: Freitags von 17.30 bis 18.30 Uhr im Musikraum der TGS-Halle.
Übungsstunde Bläserorchester: Freitags von 19 bis 21 Uhr im Musikraum der TGS-Halle.



ADFC - Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club
Der ADFC lädt am Sonntag, 22. Mai, von 9 bis 15 Uhr, zu einer MTB-Radtour zum Engländer ein.
Wir fahren mit dem MTB auf abgelegenen Wegen zum Engländer-Haus. Dort gibt es eine Einkehr bei Kaffee und Kuchen. Unterwegs werden wir zahlreiche Berge befahren. Die Strecke hat einige Steigungen und Abfahrten, ist aber für den geübten MTB-Fahrer leicht zu bewältigen. Es gibt einige interessante kurze Trails, die viel Spaß machen. Für die Tour wird ein MTB benötigt. Treffpunkt ist der Marktplatz in Seligenstadt.
Weitere Infos bei Martin Kolb, ☎ 06182/82 77 31. E-Mail: Martin.Kolb@adfc-Seligenstadt.de



Gesangverein Harmonie Frochhausen 1892 e.V.
Young Harmonists: Chorproben am Freitag, 20. Mai: Kinder von vier bis sechs Jahre proben von 16.45 bis 17.15 Uhr, Kinder von sieben bis neun Jahre von 17.15 bis 17.45 Uhr und Kinder ab zehn Jahre von 17.45 bis 18.30 Uhr, jeweils im Sängerkreis.
Gemischter Chor: Am Montag, 23. Mai, keine Chorprobe.
Männerchor: Am Freitag, 20. Mai, von 19.30 bis 21 Uhr im Sängerkreis.
Information im Internet unter www.harmonie-froschhausen.de.



Junge Briefmarkenfreunde Untermain.
Unsere nächste Gruppenstunde findet am Samstag, 4. Juni, von 14 bis 17 Uhr im Gruppenraum, Frankfurter Straße 35, Seligenstadt, statt. Über ein zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen. Auch Nichtmitglieder sind hierzu recht herzlich willkommen. Nähere Informationen bei Dieter Seipel, Steinheimer Straße 29, Seligenstadt, ☎ 2 51 63.



Tischtennis Club 1951 Seligenstadt e.V.
Die ordentliche **Jahresversammlung** findet am Dienstag, 31. Mai, ab 19.30 Uhr in der Gaststätte am Wald (Sportvereinigung), Zellhäuser Straße 56, statt.
Tagesordnung: 1. Begrüßung und Bericht des ersten Vorsitzenden, 2. Veranstaltungen 2011, 3. Protokoll der letzten Jahresversammlung, 4. Kassenbericht und Prüfbericht der Kassenprüfer, 5. Bericht des Vorstandes, 6. Bericht des Ehrenrates, 7. Entlastung und Neuwahlen des geschäftsführenden Vorstands, des Ehrenrates und der Kassenprüfer sowie Nachwahlen zum erweiterten Vorstand, 8. Anträge, 9. Verschiedenes. Zu Punkt acht können Anträge bis spätestens 24. Mai an die Geschäftsstelle, Stettiner Straße 2, eingereicht werden.
Abteilung Tischtennis - Training in der Sporthalle der Merianschule, Einhardstraße. Abteilungsleiter: Harald Günther, ☎ 21146.
Trainingszeiten: Montags von 19 bis 22 Uhr Leistungs- und Trainingszeiten; Mittwochs von 17 bis 19 Uhr Jugend/Schüler (Leitung: Alex Krenz) und von 19.30 bis 22 Uhr Damen/Herren.
Freitags von 17 bis 19 Uhr Jugend/Schüler (Leitung: Alex Krenz) und von 19 bis 22 Uhr Damen/Herren. Jugendleiterin: Angelika Schwarz, ☎ 68814, E-Mail: schwarzangelika@aol.com
Abteilung Badminton - Training in der Großsporthalle der Einhardtschule. Abteilungsleiter: Stefan Gerth, ☎ 25387.
Trainingszeiten: Montag von 17.30 bis 19 Uhr Jugend. Freitag von 18.30 bis 20 Uhr Jugend und von 20 bis 22 Uhr Erwachsene.
Gäste sind zu allen Trainingszeiten herzlich willkommen!

Kunst- und Literaturkreis Sahn

Seligenstadt - Der kleine Kunst- und Literaturkreis Seligenstadt trifft sich mit Winfried Sahn jeweils donnerstags, 19. und 26. Mai, um 10 Uhr im St.-Josefshaus, Eingang Jakobstraße 2, zweiter Stock (Lift), zum Thema „Knocking on Dylan's door“ - zum 70. Geburtstag von Robert Zimmerman. Wie immer sind Gäste herzlich willkommen.

Seligenstädter Heimat-Blatt
ja!

Seniorenkino im Mai:

„Endlich Witwe“

Seligenstadt – Am Dienstag, 31. Mai, um 14 Uhr dürfen sich die Seligenstädter auf Kinogenuss der französischen Art freuen. Die Stadt zeigt zusammen mit dem Turmpalast im Rahmen des Seniorenkinos die Komödie „Endlich Witwe“ von Isabelle Mergault aus dem Jahr 2007. Mit ihren skurrilen Charakteren und ihrer Situationskomik passt diese Komödie ganz in das Genre des französischen Films.

Zum Inhalt: Anne-Marie verliert ihren Ehemann bei einem Autounfall und ist nun Witwe.

Das Leben bietet ihr plötzlich ganz neue Möglichkeiten und vor allem Freiheiten: nun wachsen neue Hoffnungen für ihre heimliche Liebe Leo. Aber halt! Anne-Maries Familie macht sich große

Sorgen um sie und möchte ihr in der Zeit der Trauer beistehen. Jetzt hat sie erst recht ein Problem, denn während es bei ihrem Mann nur ein Augenpaar war, sind es nun viele mehr, die ihr auf Schritt und Tritt folgen und eine zweiseame Begegnung mit Leo verhindern.

Erste Stadträtin Claudia Bicherl zeigt sich begeistert vom ausverkauften Haus beim letzten Seniorenkino Anfang Mai: „Ich freue mich, dass das Seniorenkino so hervorragend bei unseren Bürgern ankommt. Lassen Sie sich auch diese Komödie voll hintergründigem Witz nicht entgehen!“, so die Stadträtin.

Ihre Eintrittskarten erhalten Sie ab 13.30 Uhr an der Kinokasse im Turmpalast, Bahnhofstraße 14, zum Preis von 4,00 Euro.



Etwas aufgeregt waren die Seligenstädter Konfirmanten am Sonntag, bevor sie vor Gott und der Gemeinde ihren Glauben bekannnten und bestärkten. Pfarrer Martin Franke erbat Gottes Segen für Justin Bertsch, Sebastian Blank, Nadja Eidmüller, Lisa Haake, Dana Hansmann, Dominik Lirsch, Philipp Orendi, Thorben Sannmann, Dennis Schönfeld und Jondalar Schwarz. Sie alle feierten mit Freunden und Verwandten den Gottesdienst in der voll besetzten Kirche. Foto: Bonifer

Irrfahrt durchs Ruhrgebiet:

Vermisste Frau aufgefunden

Seligenstadt – Über Wochen hatte die Kriminalpolizei nach einer vermissten 37-Jährigen gefahndet - nun hat sich der gewünschte Erfolg eingestellt. Die Frau aus Seligenstadt, die seit dem 21. Februar dieses Jahres verschwunden war und of-

fensichtlich eine Irrfahrt durch das Ruhrgebiet hinter sich hatte, konnte am Samstagabend durch eine Polizeistreife in Mainz angetroffen werden. Die 37-Jährige befand sich in einem verwirrten Zustand; sie wurde einer Fachklinik überstellt.

Theaterfest der Einhardschule:

„Lebenslinien“, „Alles cool“ und „Mitten in Leben“

Seligenstadt – Die Fachschaft „Theater“ lädt ganz herzlich zu ihrem Theaterfest im Forum der Schule ein.

In diesem Jahr präsentieren vier Gruppen ihre Inszenierungen. Daher findet das Theaterfest an insgesamt drei Abenden statt, an denen jeweils mehrere Stücke aufgeführt werden.

Für jede einzelne Aufführung muss man sich Platzkarten in der Schule (Kontakt: Claus Horch) besorgen.

Dienstag, 24. Mai: 19 Uhr - Alles cool (scheiße) (Jahrgangsstufe neun, Leitung Frau Pohl), 30 Minuten; 20 Uhr - Lebenslinien (Jahrgangsstufe neun, Leitung Frau Eissner), 30 Minuten; 21 Uhr - Mitten im Leben: Die Alte und der Panther (Jahrgangsstufe 12, Leitung Frau Weiß), 45 Minuten.

- Kosterschule im Brennpunkt (Jahrgangsstufe zehn, Leitung Herr Scholz), 30 Minuten.

Mittwoch, 25. Mai: 19 Uhr - Lebenslinien (Jahrgangsstufe neun, Leitung Frau Eissner), 30 Minuten; 20 Uhr - Kosterschule im Brennpunkt (Jahrgangsstufe zehn, Leitung Herr Scholz), 30 Minuten; 21 Uhr - Mitten im Leben: Die Alte und der Panther (Jahrgangsstufe 12, Leitung Frau Weiß), 45 Minuten.

Donnerstag, 26. Mai: 19.30 Uhr - Alles cool (scheiße) (Jahrgangsstufe neun, Leitung Frau Pohl), 30 Minuten; 20.30 Uhr - Mitten im Leben: Die Alte und der Panther (Jahrgangsstufe 12, Leitung Frau Weiß), 45 Minuten.

Exponate ...

Fortsetzung von Seite 3:

Für diejenigen, die diese Anwendung ihres Mobiltelefons erst einmal erlernen wollen, liegen schriftliche Informationen im Museum aus.

Die ersten Reaktionen der Museumsbesucher in Seligenstadt waren auf jeden Fall ermunternd. „Es waren gar nicht einmal die ganz jungen Gäste, sondern eher ältere gestandene Besucher“, weiß Marcel Subtil von den QR-Nutzern zu berichten. Der Projektleiter zieht ein sehr positives Fazit. So berichtet er von einer sehr interessierten 80jährigen Dame, die demnächst mit ihrem Enkel ins Museum kommen will, „weil der sich halt besser mit Technik auskennt und es mir zeigen kann.“ Nur ein Problem gibt es im Seligenstädter Museum: Aufgrund der dicken Klostermauern ist der mobile Internetempfang an einigen Stellen des Gebäudes eingeschränkt. „Aber wenn man an ein Fenster geht, lässt sich die Verbindung schneller aufbauen“, sagen Subtil und Neumaier. Bei aller Hochtechnologie helfen halt manchmal nur die ganz einfachen Tricks.

Seligenstädter Notizen

Der Erzählnachmittag, den der **Förderverein für das Landschaftsmuseum** im letzten Jahr ins Leben rief, wird am Mittwoch, 25. Mai 2011, 14.30 Uhr, im Winterrefektorium der alten Abtei bereits das dritte Mal veranstaltet. Eingebettet in die Geleitswochen soll er auch überwiegend diesem Thema gewidmet sein. Der Museumsverein hofft auf viele alte Geschichten rund um frühere Geleitsfeste. Moderator des Nachmittags wird wieder Richard Biegel sein. Alle bisherigen Erzähler sowie weitere Seligenstädter, die hierzu etwas beitragen können, sind herzlich eingeladen,

ebenso wie alle, die nur zuhören möchten.

Am Freitag, 20. Mai, findet die Bezirkswallfahrt der **Kolpingfamilien** zur Liebfrauenheide statt. Treffpunkt ist am Trinkborn in Froschhausen. Um 19 Uhr beginnt die Prozession zur Liebfrauenheide. Die Messe und Predigt wird in diesem Jahr von Pfarrer Martin Berker aus Neu-Isenburg gehalten. Anschließend ist der gemütliche Ausklang im Maximilian Kolbe Haus in Froschhausen.

Das nächste Treffen der **Katzenfreunde** findet statt am 19. Mai, um 19 Uhr in Seligenstadt. Interessenten sind herzlich willkommen.

Weitere Infos bei Marion Gaerthe, 06182-993521 und unter www.katzenfreunde.de.

Die **evangelische Kirchengemeinde Seligenstadt und Mainhausen** lädt Kinder ab fünf Jahren zum nächsten Gottesdienst in der Kinderkirche am Sonntag, 22. Mai, ein. Die Kinder beginnen ihre Feier um 9.30 Uhr in der Evangelischen Kirche in der Aschaffenburger Straße gemeinsam mit den Erwachsenen. Nach dem Eingangpsalm ziehen die jungen Besucherinnen und Besucher mit dem Betreuer-Team in die Kinderkirche - einem umgebauten Bauwagen - um ih-

ren eigenen Gottesdienst zu erleben. Gottesdienste in der Kinderkirche im Hof der Evangelischen Kirche gibt es am vierten Sonntag im Monat - in diesem Jahr noch am 26. Juni, 28. August, 25. September, 23. Oktober und 27. November.

Die **Emma-Schule**, Einhardstraße 76 (ehemalige Matthias-Grünwald-Schule), lädt am Samstag, 28. Mai, ab 11 Uhr, zum Sommerfest ein.

Aktuelles Schaufenster



Seit zehn Jahren verwöhnen Carmen und Giulio Fiorentino in ihrem Seligenstädter Feinkost- und Vinothek-Haus „Barletta“ am Marktplatz ihre Gäste mit den kulinarischen Köstlichkeiten der mediterranen Küche. Herr Fiorentino ist auf dem elterlichen Weingut in Apulien groß geworden, daher seine Leidenschaft und Kompetenz für erlesene Weine und ausgesuchte Delikatessen, die aus eigenem Import den direkten Weg in den Verkauf finden. In der Vinothek gibt es mehr als 140 Weine von ausgewählten Winzern aus allen Regionen Italiens, von vielen kleinen Weinbauern, die im Einklang mit der Natur die traditionellen autoctonen Rebsorten der Gegend mit Respekt und Hingabe erfolgreich pflegen. Für alle, wie für „Barletta“, steht Professionalität und Qualität an erster Stelle. Auch das Delikatessenangebot kann sich sehen lassen. Mit regelmäßiger Lieferung aus Italien sorgen zwei Familienbetriebe aus Piemont und der Lombardei mit mehr als 60 verschiedenen Käsesorten für Abwechslung an der Frischetheke. Außerdem wird diese natürlich stets frisch bestückt mit handgemachten Tortelloni, Schinken und Wurstsorten. Neben einer großen Auswahl an Grappa bietet „Barletta“ auch exklusive Cognac- und Ziegler-Produkte. Geöffnet ist montags bis freitags von 9 bis 13 Uhr und von 15 bis 18.30 Uhr. Mittwochs und samstags von 9 bis 13.30 Uhr.

Text / Foto: Rudi Rack-PR

Markisenbau Euler
Inh. S. Stichel
Besuchen Sie unsere Ausstellung
MEISTERBETRIEB
Gelenkarm-Markisen · Korb-Markisen
Neu-Bespannungen · Insektenschutz
ROLLADEN-REPARATUREN
Somfy · Antriebe
Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung
6322 Rödermark
Urberacher Straße 9
06074 / 693 56 14

PC-SERVICE · PC-NOTDIENST
0800/2 112 112
ANRUF KOSTENLOS
Büro: 06074-3709035
PC-FEUERWEHR
Wir löschen Ihr Problem.

KARIN MAHR
Garten- u. Landschaftsbau und Aussenanlagen
Zäune u. Baumfällung
Hecken- u. Sträucherschnitt
Mauertrockenlegung
Rodgau · Marie-Curie-Straße 20
Telefon 0 61 06 / 2 67 83 54 · Fax - 2 67 85 74

DACH
WAGNER-BEDACHUNGEN
Steildach - Flachdach - Dachfenster - Bauspenglerei
Gunther Wagner · Dachdeckermeister
Siemensstraße 9 · 63456 Hanau
Tel. 061 81 / 78 03 87 · Fax 57 74 56 · www.ddm-wagner.de

Obst & Gemüsehof WURBS
Kontrolliert integrierter Anbau
Spargel
grüner und weißer
aus eigenem Anbau
Erdbeeren
selbstpflücken & Verkauf
Täglich 9 - 18 Uhr
Erdbeerfest Sonntag 5. Juni
Hoffladen Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 9 - 18 Uhr · Sa: 8 - 13 Uhr
So & Feiertag 10 - 12 Uhr
Speckweg 23 · Hanau - Klein-Auheim
Tel.: 06181/60939
www.Wurbs-Hanau.de

NEUERÖFFNUNG
am 22. Mai 2011
SCHNUPPERTAGE
22. Mai 2011, 15 - 24 Uhr
23./24. Mai 2011, 10 - 24 Uhr
alle Plätze zum halben Preis!
SOCCERCENTER HEUSENSTAMM
Weiskircher Weg 26 · ehemalige Tennishalle
Mit freundlicher Unterstützung von:
Glaabsbräu
Frischer Genuss seit 1744
www.soccer-center-heusenstamm.de
info@soccer-center-heusenstamm.de
Telefon bis 31. Mai 2011: 015209912703
ab 1. Juni 2011: 06104 - 9536270
Telefax 06104 - 9536271
OPENING NEW

Jahrgänge

Der **Jahrgang 1928 Seligenstadt** trifft sich am Montag, 30. Mai, um 16 Uhr mit den Fahrtteilnehmern (Kaiserstuhl und Schwarzwald) zu einer Besprechung im Lokal „Zur guten Quelle“, Grabenstraße. Im Anschluss gemütliches Beisammensein.

Der **Jahrgang 1931/32 Seligenstadt** trifft sich am Mittwoch, 25. Mai, um 16 Uhr am Feldkreuz, Schachenweg, zu einer kurzen Radtour zum Vereinsheim des Wanderclub-Edelweiß. Ab 16.45 Uhr sind auch die Autofahrer willkommen.

Der **Jahrgang 1943/44 Seligenstadt** trifft sich am Donnerstag, 26. Mai, um 15 Uhr im Ristorante „1744“ zum gemütlichen Beisammensein.

Der **Jahrgang 1944/45 Seligenstadt** trifft sich am Donnerstag, 26. Mai, um 17 Uhr im Gasthaus „Alte Schmiede“ am Marktplatz.

75 Jahre Seligenstädter Heimatbund - Eine Betrachtung von Professor Dr. Egon Schallmayer

Brauchtum pflegen - Tradition leben

Seligenstadt (rra) - „Der Weg ist frei!“ so titelte die erste Ausgabe des Seligenstädter Heimatblattes am 26. August 1949 nur knapp 14 Tage nach der Wahl zum ersten Bundestag der Bundesrepublik Deutschland und nachdem die Lizenzierungs-Beschränkung der öffentlichen Behörden zur Begründung neuer Heimatzeitungen aufgehoben worden waren. Das neue Blatt wurde vom Heimatbund Seligenstadt herausgegeben. Dieser hatte sich nur fünf Monate zuvor, am 25. März 1949, in der Turnhalle der Turngesellschaft Seligenstadt gegründet.“ Das berichtete Professor Dr. Egon Schallmayer in seiner laudatio auf den Heimatbund und rückblickend auf das 75-jährige Bestehen der Dachorganisation der Seligenstädter Vereine und Verbände anlässlich der Akademischen Feier am Ort der damaligen Gründung, im großen Saal des Rathauses.

„Die Gründung wurde als Neuanfang gesehen, ganz den Stimmungen und Erfordernissen jener Zeit entsprechend, die vieles, was irgendwie in die Vergangenheit der letzten Jahre zurückwies, zumindest vordergründig aus dem Dunstkreis der Wahrnehmung verbannte. Insofern war es bemerkenswert, dass man den wieder begründeten Verein mit dem alten Namen - Heimatbund - versah und dadurch unerschwerlich doch an die Erstgründung anschloss.“ berichtete Professor Dr. Schallmayer vor der Fest-



Geleit 1939: Gauleiter J. Sprenger übergibt den „Wiener Löffel“.

gesellschaft. „Es ließen sich allerdings ganz neue Töne vernehmen, wenn der Herausgeber der Zeitung - die Feder geführt von dem damaligen ersten Vorsitzenden des Heimatbundes und Seligenstädter Bürgermeister Dr. Hermann Neubauer - im Prolog des frischen Blattes schreibt: „Wenn weltliche und kirchliche Behörden, Vereine und sonstige Gemeinschaften sich (---) hier an die Öffentlichkeit wenden können, wenn alle Bürger, im besonderen auch unsere Neubürger, hier das Wort erhalten, wenn wir, kurz gesagt, Organ der öffentlichen Meinung in örtlichen Dingen sind, dann sehen wir unseren

Zweck zu einem Großteil erfüllt.“ Damit war für den regionalen und lokalen Bereich das klare Bekenntnis zur Gestaltung des Gemeinwesens innerhalb eines demokratischen Prozesses beschworen, wie er seit damals zur selbstverständlichen Praxis geworden ist. Die Wiederbegründung des Heimatbundes am dem 25. März 1949 in der TGS-Halle stand - nach Aussage von Dr. Hermann Neubauer - noch unter dem Eindruck des Werbe-Erfolges, der von dem nur wenige Wochen zuvor erstmals wieder durchgeführten und - wie betont wurde - von der Allgemeinheit getragenen Rosenmontagszugs für die

Stadt ausgegangen war. „Durch beides“ - so Dr. Neubauer - „haben die schon lange geplanten Bestrebungen zur Schaffung einer umfassenden Arbeitsgemeinschaft zur Förderung unserer wirtschaftlichen und heimatkundlichen Ziele nunmehr feste Gestalt angenommen“. Man hatte erkannt, wie wichtig eine übergeordnete Institution für das wieder erwachende Vereinsleben in Seligenstadt sein würde. Die Vereine waren deshalb besonders angesprochen, Mitglied des „Dachverbandes“ zu werden, aber auch Institutionen, Korporationen des Handels und Gewerbes sowie Betriebe waren zur Mitgliedschaft im Heimatbund aufgefordert, der nunmehr - anders als vor dem Krieg - ein freiwilliger Zusammenschluss aller sein sollte. Der Gründung war von Anfang an Erfolg beschieden, denn innerhalb kurzer Zeit fanden sich 28 Vereine mit zusammen etwa 2 600 Mitgliedern und 84 Einzelpersonen bereit, dem Heimatbund beizutreten. Als sich am 15. August desselben Jahres, 1949, der Hauptvorstand des Heimatbundes im Rathaus zusammenfand, wurden als vordringliche Aufgaben der neuen Organisation „Planung und Durchführung einer Gewerbeschau, Sommerfest am Main, für die Zukunft die Gestaltung eines Geleits- oder Heimatfestes und die Herausgabe einer Heimatzeitung“ eben jenes Heimatblatts, das nur wenige Tage



Vorbereitung des Löffeltrunks beim Geleitsfest 1937 vor dem Rathaus.

Fotos: Heimatbund

später erstmals erschien, ins Auge gefasst. Die einzelnen Abteilungen - Ausschüsse genannt - hatten dazu bereits ihre Arbeit aufgenommen. Vor allem die Planung und Durchführung der Fastnachtskampagnen, in deren Mittelpunkt die Proklamation des Prinzenpaares, die jetzt zur jährlichen Tradition wurde, sowie der Umzug an Rosenmontag standen, nahmen den Hauptteil der Arbeit ein. Und sehr bald ging man auch daran, das Geleits- und Heimatfest vorzubereiten, dessen Durchführung der erste Vorsitzende, Dr. Neubauer, allerdings nicht mehr erleben durfte. Sein Amt übernahm im Jahr 1951 der aus Seligenstadt stammende Techniker Fritz Sommer, unter dessen Vorsitz zwei Jahre später das erste Geleits- und Heimatfest nach dem Krieg stattfand.

Die zahlreichen Besucher der Festtage im Sommer 1953 erlebten den historischen Geleitszug und den Löffeltrunk auf dem Marktplatz, bei dem der Direktor des Binz-Verlags Offenbach - heute Offenbach Post - Otto Eweritsch und - wie es in der Chronik heißt - ein Mister Champer, seines Zeichens Direktor der Trans-World-Airlines (TWA), den Geleitslöffel leeren durften. Wenn man so will, wurde mit diesen Löffeltrinkern die nach dem Krieg wieder gewonnene Freiheit der Meinungsäußerung und der weltweiten Mobilität in personalisierter Form gewürdigt. Während der Festtage fanden zahlreiche kulturelle Vorträge, Ausstellungen und Konzerte statt, Veranstaltungen, die besonders Dr. Karl Kappen am Herzen lagen, „um (- wie es hieß -) Seligenstadt der Bevölkerung von Stadt und Umland nicht nur als Stadt mit reicher geschichtlicher Vergangenheit, sondern auch als einen Ort kulturellen Mittelpunkts darzustellen.“

Als der Heimatbund 1959 auf sein zehnjähriges Bestehen, das erste Nachkriegsjubiläum, zurückblicken konnte, hatte man das Geleitsfest 1957 sowie bereits fast ein Dutzend Fastnachtskampagnen veranstaltet. Mit zunehmender Routine und Professionalität übten die Verantwortlichen, die Ausschussmitglieder und die unzähligen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer die

sich vermehrenden Aufgaben aus. Damals bestand der Heimatbund aus 69 fördernden Mitgliedern und 30 angeschlossenen Vereinen, und der erste Vorsitzende, Fritz Sommer, schrieb: „Der Heimatbund ist aus dem kulturellen Leben der Stadt einfach nicht mehr hinweg zu denken.“

Und das blieb auch so: Seligenstadt wurde nicht nur in den Jahren des Geleits Anziehungspunkt für die gesamte Region, wozu die Berichterstattung in den Medien - zunehmend das Fernsehen - beitrug, vielmehr zog es die Menschen in den 1960er, 70er und 80er Jahren aus nah und fern in die Stadt am Main, denn es sprach sich herum, dass die Altstadt mit ihren nach und nach herausgeputzten Fachwerkhäusern, der großartig wieder auf ihr ursprüngliches karolingisches Aussehen zurückgeführten Einhardbasilika, der sich mehr und mehr für das Publikum öffnenden Konventanlage, dem guten Eis und der ansprechenden Gastronomie zu allen Jahreszeiten ein Besuch lohnt.

Deutlich erkennbar für die von außen Kommenden war die sich hinter all den Stadtbild pflegenden, kulturellen und gesellschaftlichen Maßnahmen sowie den touristischen und wirtschaftlichen Anstrengungen verborgene beeindruckende Leistung einer über Jahrhunderte gewachsenen Bürgerschaft in der Stadt am Main.

Sie fand ihren gesellschaftlichen Ausdruck besonders im Heimatbund, dessen Vorsitz im Jahr 1967 Bürgermeister Willi Brehm übernommen hatte. Diese Leistung verband aus ihrer Geschichte heraus nicht nur die alt eingesessenen Familien untereinander und integrierte mit einem städtischen Selbstver-

ständnis neu ankommen Menschen, sondern sie schuf Identität, Gemeinschaftsgeist, gesundes, nicht aufgesetztes Selbstbewusstsein und eine freundliche Offenheit. Tradition wurde greifbar, und sie ließ endlich auch über jene Jahre hinwegblicken, die sie auf ewig zu unterbrechen schienen - nicht im Sinne des Vergessens, des Wegschiebens, des Endlich-Alles-Bewältigt-Habens - sondern im Freilegen und verantwortlichen Erkennen der tiefgründigen Spuren, die einmal zum Chaos geführt hatten, aber auch im Aufnehmen und Neubewerten der guten Fäden.

1986 griff man diese Form, die Tradition wieder aufzurufen, auch für den Heimatbund Seligenstadt auf. Der verdiente Stadthistoriker, Marcellin Spahn, wies damals darauf hin, dass sich in der inhaltlichen Ausrichtung der Ziele und Aufgaben des Heimatbundes durchaus eine Kontinuität zwischen den Erstgründungsjahren und denen der Wiedergründung bis heute erkennen lasse. Es sei daher angemessen, dass der Heimatbund lückenlos auf 50 Jahre von 1936 bis 1986 zurückblicke. Der Vorstand sah sich dann auch in der Pflicht, „eine würdige Feier zur Erinnerung an dieses Datum zu gestalten“ und eine Festschrift herauszugeben. Diese erschien im Jubiläumsjahr unter dem Titel „50 Jahre Heimatbund Seligenstadt“ mit der Darstellung der Geschichte des Heimatbundes aus der Feder von Marcellin Spahn. Im Folgenden seien nur einige wenige Aspekte dieser Arbeit hervorgehoben, ansonsten aber auf die Lektüre selbst verwiesen: Am 30. Oktober 1936 hatte Bürgermeister, Dr. Georg Münchmeyer, wie der Autor schreibt „Bürger aus allen Kreisen der Bevölkerung in den großen Sitzungssaal des Rathauses“ eingeladen. „Der Geschmack der Zeit geschmückte Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt. Als Gäste von auswärts waren Kreisdirektor Dr. Hans Reinhard Koch mit einem Vertreter des Hochbauamtes, der Denkmalpfleger für Starkenburg Prof. Erich Mindner sowie der Historiker Dr. Ludwig Seibert aus Frankfurt gekommen.“



Geleitstrunk 1937 mit den Kandidaten Kirchner und Wachter.

Fortsetzung nächste Seite.

FAMILIENERLEBNISEINKAUF

Treffpunkt Offenbach und OFFENBACH-POST präsentieren

16. Offenbacher Woche

26. Mai - 29. Mai '11

STADTHOF

Do 26. Mai, ab 18.30 Uhr
Fr 27. Mai, ab 19.00 Uhr
Sa 28. Mai, 18.00 - 24.00 Uhr
So 29. Mai, ab 12.00 Uhr

ROCK'N'ROLL ROULETTE und MERLINS FANTASY FARM
SUPERHELDEN (NDW) und MERQURY (Queen Coverband)
NEW DEAL, THE GYPSYS
SWEET (Glamrock)
Jazz-Frühshoppen mit den **RED HOT BEANS** und **ARIZONA (Country-Music)**

29. Mai von 13 bis 19 Uhr verkaufsoffener Sonntag

■ Aktionen zum Thema „Elektromobilität“ ■ Modenschau
■ Automeile ■ Spiel und Spaß für die ganze Familie

Wir unterstützen Offenbach:

Autohaus Best, Autohaus Hesse, Autohaus Max, Autohaus Nix, Bittbürger Brauerei, Center Management KOMM, City Management, City-Parking GmbH, Druckerei Berthold GmbH, Erko GmbH, Galeria Kaufhof Offenbach, Gemeinnützige Baugesellschaft Offenbach, Kampmann Haus der Getränke, Kautzhaus R. Schneider, Lichter Privatbrauerei Hirtig-Melcher GmbH, Mercedes-Benz AG Ndr. Fin. Gr., Offenbach-Post, Saal Auto Emotion, Sparkasse Offenbach, Stadtwerke Offenbach Holding GmbH

Sparkasse Offenbach

Brauchtum und Tradition

Nach einigen Ausführungen zu Fragen der Denkmalpflege und Geschichte, in deren Beantwortung eine der Hauptaufgaben des zu gründenden Heimatbundes gesehen wurde, schritt der Bürgermeister zur Verlesung der bereits von Dr. Koch vorbereiteten Statuten, und die etwa 60 anwesenden Männer und Frauen schrieben sich als Gründungsmitglieder in die Liste ein. Damit war der „Heimatbund Seligenstadt, Geschichts- und Verkehrsverein für Seligenstadt“ gegründet. Der Bürgermeister übernahm den Vorsitz und berief nachdem damals herrschen „Führungsprinzip“ die Beiräte: für die Denkmalpflege Rektor Gustav Braunwarth, für die Geschichtspflege, Lehrer Friedrich Markert, für die Brauchtumpflege, Dr. Ludwig Seibert, für die Schönpflege, Ferdinand Glaab und für die Verkehrspflege, Gustav Sprey jr. Die Berufenen gehörten alle dem städtischen Mittelstand beziehungsweise der intellektuellen Schicht an. Sie blieben nicht unbeaufsichtigt, denn als weitere Unterstützung des Beirats fungierte unter anderem der Ortsgruppenleiter der NSDAP, Gruber.

Wenngleich Seligenstadt aufgrund seiner Sozialstruktur - bei den Märzahlen des Jahres 1933 wählten lediglich 19,1 Prozent der Wahlberechtigten die NSDAP, dagegen alleine 44,1 Prozent das katholische Zentrum sowie 20,1 Prozent die SPD und 14,1 Prozent die KPD, das heißt selbst damals hatten die alten Parteien der Weimarer Republik, Zentrum und SPD, noch fast eine Zweidrittel-Mehrheit am Ort - wenngleich also Seligenstadt keine Hochburg der „neuen Bewegung“ war, konnte die vonseiten der Obrigkeit in organisatorische Form gegossene Idee des Heimatbundes durchaus in weiteren Schichten des Bürgertums Anklang finden. Dazu trug sicherlich die auf den ersten Blick unideologisch daher kommende Aufgabenstellung der neuen Gründung bei, die bei der Gründungsveranstaltung formuliert wurde: „Pflege und Erhaltung unserer reichen, zum Teil einzigartigen Kulturgüter und historischen Begebenheiten. Was wir an Altvordern und geschichtlich wertvollen Zeugen aus Seligenstadts Vergangenheit besitzen, muss wieder zur Geltung und in einen würdigen Rahmen gebracht werden. Gleichzeitig stellt der Bund sich die Aufgabe, die Stadt zu einer Stadt des Fremdenverkehrs zu machen, um eine wirtschaftliche Wiederbelebung herbeizuführen.“ Und die musste auch in den Jahren 1933 im Vordergrund stehen, denn nur allzu deutlich war erkennbar, dass Seligenstadt aufgrund der territorialgeschichtlichen und politischen Verhältnisse nach Auflösung des Alten Reiches zunehmend den Anschluss an die Entwicklung der umliegenden Regionen verloren hatte. Dies zeigte sich etwa an der lange fehlenden Anbindung an die modernen Fernverkehrswege und daraus folgend am Fehlen größerer Wirtschaftsbetriebe, die zum Steueraufkommen der Stadt hätten beitragen können. In einer von Dr. Seibert unter der Überschrift „Das alte Seligenstadt“ verfassten „Denkschrift über die Erfordernisse der Denkmalpflege in der Stadt Seligenstadt in Hessen“, die im Dezember 1936 erschienen war, ließ sich dies alles nachlesen und auch erfahren, mit welchen Mitteln die „notleidende Gemeinde und ihr Wirtschaftsleben“ wieder nach vorne gebracht werden konnten, nämlich durch die Aufwer-



Die Seligenstädter Tracht beim Geleitsfest 1938.

Foto: Heimatbund

tung des Stadtbildes mittels denkmalpflegerischer Maßnahmen und einer geordneten Stadtsanierung, wodurch - wie er schrieb - „Seligenstadt ein Anziehungspunkt für Fremde sein und sich ohne Weiteres der erwünschte Fremdenverkehr entwickeln könne“. Als Träger der gesamten Bestrebungen sei der „Heimatbund Seligenstadt“ zu sehen. Mit diesen Empfehlungen im Rücken ging man daran über die Seligenstädter Denkmale aufzuklären. Mit volkskundlichen Objekten, die aus den Seligenstädter Haushalten gesammelt wurden, wollte man ein Museum nicht nur für die Stadt sondern für die Region gründen. Archäologische Beobachtungen und Ausgrabungen, die ab 1937 unter anderem im Zuge von Kanalisationsarbeiten verfolgt wurden, führten zur Entdeckung des römischen Kastells im Bereich der Altstadt. Sie waren wegweisend für Ausgrabungen, die seit den 1970er Jahren bis nahezu heute immer wieder stattfanden. Bauhistorische Untersuchungen des unvergessenen Dr. Otto Müller, zeigten die herausragende Bedeutung der Einhardbasilika für die karolingische Architektur- und Kunstgeschichte - auch diese Arbeiten wurden bis in jüngste Tage fortgesetzt. Und vom 19. bis 21. Juni 1937 wurde das erste historische Heimatfest in den Mauern Seligenstadts abgehalten, Urbild des „Seligenstädter Geleits“, denn die Zugfolge, der Löffeltrunk und weitere Veranstaltungen im Rahmen des Festes wurden später fast unverändert aufgegriffen. Damals wurde auch erstmals die „Seligenstädter Tracht“ gezeigt, die nach Vorbildern, die man im Spessart gefunden hatte, geschaffen worden war. Nur ein Jahr später gelangte unter kurioser Vermittlung höchster Reichs- und Landesstellen aus Wien eine der Geleitslöffel wieder nach Seligenstadt zurück. Auch die Fastnacht beging man schon mittels eines großen Maskenballes, wollte aber den Vereinen bei ihrem närrischen Treiben nicht in die Quere kommen, weshalb man sich im Jahr 1939 lediglich auf einen „Kinderrosenmontagszug“ beschränkte. Die durchgeführten Maßnahmen konnten in ihren Absichten allerdings nur kurz greifen, denn der Ausbruch des Zweiten Weltkrieges setzte jeglicher Vereinstätigkeit ein jähes Ende. Die Chronik berichtet lediglich noch von einer Gedenkfeier, die der Heimatbund zum 1100. Todestag Einhards im März 1940 abhielt. Es waren dennoch Vorgaben gemacht worden, an die mit der Neugründung 1949 wieder angeknüpft werden konnte. Die objektiven Gege-

benheiten waren jenseits aller ideologischen Vorgaben ja weiterhin vorhanden. Auch noch unmittelbar nach dem Krieg machte sich die Strukturschwäche von Stadt und Region Seligenstadt bemerkbar, jedoch - so könnte man fast meinen - erwies sich dies jetzt für einige Jahre als Vorteil. Andersorts, wo der Zuzug neuer Einwohner und die Ausweisung großer Industriegebiete aus bisherigen Dörfern stadtartige Gebilde machten, wo eine rigorose Stadt- und Dorfkern-„Erneuerung“ durchgeführt und breite Straßenschnitten durch das Weichbild der Siedlungen geschlagen wurden, veränderten sich die alten Stadt- und Ortsbilder radikal aber kaum zum Besseren. Im ersten Denkmalschutzjahr 1975 hatte man dazu angesichts des Denkmalverlustes landauf landab das Motto geprägt: „Haus für Haus stirbt Dein Zuhause - Helft dem Denkmalschutz!“. Seligenstadt war glücklicherweise nicht in dem Maße betroffen von den Veränderungen des „Betonzeitalters“ wie manche andere Stadt oder Ortschaft. Seine Altstadt überlebte - sicherlich, weil der Denkmälerbestand tatsächlich herausragend war, - vor allem aber, weil sich gerade der Heimatbund schon seit langem mit dem Thema ihrer Inwertsetzung beschäftigt und den dabei zugrunde liegenden Ideen zu einer breiten Aufmerksamkeit verholfen hatte. Die Altstadt wurde denn auch nicht zur alleinigen touristischen Sehenswürdigkeit, sondern blieb lebendiger, und von vielen begehrteter Wohnort der Seligenstädter. In ihr konnten die unzähligen Aktivitäten des Heimatbundes in einem authentischen Rahmen stattfinden, im Mittelpunkt natürlich die jährliche Fastnacht und das alle vier Jahre stattfindende Geleitsfest, zu dem sich inzwischen Geleitsmahl und Geleitsmarkt gesellt hatten. „Wenn sich an Rosenmontag um 14.11 Uhr der Zug von der evangelischen Kirche aus durch die Stadt in Bewegung setzt und mehrere Zehntausend Menschen die mittlerweile über 100 Zugnummern mit fröhlichem Gelächern begrüßen, dann trägt die historisch geprägte Stadtkulisse das ihrige zur guten Stimmung bei. Die Wenigsten ahnen allerdings, welche Arbeit hinter Gestaltung und Organisation des närrischen Lindwurms steckt. Dass es, organisiert vom Heimatbund, rund 200 Leute aus allen Schichten sind, die sich beim Bau der Motivwagen beteiligen, wobei zuletzt fast 13 000 Arbeitsstunden anfielen und in mehr als 60 Fußgruppen, das sind über 1 200 Personen, in häuslicher Arbeit aufwändige

und phantasievolle Kostüme entstehen. Was und wie viel an Material verbaut, gesägt, beklebt, getackert, genäht und bemalt wurde, lässt sich im Internetauftritt des Heimatbundes nachlesen. All das ist nur ein Teil der Saison, hinzu kommen unzählige Veranstaltungen noch während der fünften Jahreszeit aber dann auch all jene, die darüber hinaus im Jahr stattfinden. Und auch das lässt sich im Internet nachlesen. Alleine von heute an bis zum Ende des Jahres 2011 werden die unter dem Dach des Heimatbundes versammelten Seligenstädter Vereine - und das sind, wenn ich richtig gezählt habe - heute an die 71 mit annähernd 17 000 Mitgliedern - 86 Veranstaltungen durchführen. Das heißt, in jedem Monat finden fast zehn Veranstaltungen statt, mit anderen Worten: alle drei Tage ist etwas geboten in Seligenstadt! Und dieses Jahr hat's in sich - meine Damen und Herren - denn wir befinden uns in einem Jahr des Seligenstädter Geleits, in dessen Vorfeld zudem noch der historische Kaufmannszug stattfindet. Die Geleitsfestwochen dauern alleine sechs Wochen bis zum 20. Juni. Neben diesen Veranstaltungen, die jede für sich ein Höchstmaß an Vorüberlegung, Organisation sicherlich auch good will bei allen Beteiligten erfordert, gibt es aber noch weitere Dinge, die der Heimatbund initiiert oder in eigener Regie ausführt. Hier ist die Herausgabe eigener Publikationen zu nennen, die sich mit der Geschichte Seligenstadts beschäftigen. Mittlerweile ist ein Dutzend an Veröffentlichungen erschienen. Zuletzt und diese ist im Internet zugänglich - die großartige Erschließung der drei historischen Gäste- und Löffelbücher, für die Dr. Ingrid Firner und Norbert Gassel verantwortlich zeichnen. Besser und aufwändiger - meine Damen und Herren - lässt sich Geschichte nicht aufbereiten und der interessierten Öffentlichkeit zugänglich machen. Und bei all dem ist auch für den aktuellen Informationsaustausch gesorgt, denn nach wie vor erscheint einmal wöchentlich das Seligenstädter Heimatblatt - jene Zeitung, die 1949 die Wiedergründung des Heimatbundes verkündet hatte. Nachrichten aus Kultur, Wirtschaft und Geschäftswelt werden in einer Auflage von 21 000 Exemplaren jeden Donnerstag an alle Seligenstädter Haushalte verteilt - bewährt hat sich hier die Zusammenarbeit mit der Offenbach Post. Längst haben sich aus dem Heimatbund heraus weitere Vereine gegründet - die Dachorganisation weiter nutzend - wie beispielsweise et-

Fortsetzung von Seite 6:

wa der Förderverein für das Landschaftsmuseum, der 1976 ins Leben getreten ist, die Einhard-Arbeitsgemeinschaft, die Bruderschaft vom Steyffen Löffel zu Seligenstadt, die Fastnachtsfreunde, der Verein Klatschmohr oder der historische Kaufmannszug, der zum ersten Mal im Jahr 2003 in sensationeller Weise die Reise der einst von Augsburg und Nürnberg kommenden Kaufleute so authentisch wie möglich nachstellte. Alle haben sie mit ihrer Arbeit weitere Akzente gesetzt bei der Erforschung und Vermittlung der Geschichte und ihrer Denkmäler, bei Identitätstiftung und gesellschaftlichem Zusammenleben in der Stadt, bei der Werbung für diese Perle am Main. Stets fanden sie wie auch alle übrigen Vereine Unterstützung beim Heimatbund. Professor Dr. Schallmeyer denkt, „dass der Heimatbund ein, wenn nicht gar der wichtigste Faktor des gesellschaftlichen Lebens der Stadt und unverzichtbarer Teil des gesamten Gemeinwesens ist. Seine Leistungen, die seiner Vorstände - von 1987 bis 1991 Heinz Scherer, danach bis 2005 Dr. Peter Kappen und seither Richard Biegel mit den vielen honorarigen Mitarbeitern im geschäftsführenden Vorstand, im Beirat und den Ausschüssen haben im Zusammenwirken mit den Mitgliedern der im Heimatbund zusammengeschlossenen Vereine einen entscheidenden Beitrag dazu geleistet, dass Seligenstadt heute eine Stadt ist, in der Gastfreundschaft in einer schönen städtischen und landschaftlichen Umgebung gelebt wird, was zusammen mit allen übrigen strukturellen

Wir lieben Ungeduld.

Warten Sie nicht auf Ihr neues Auto. Es wartet auf Sie.

Mehr als 160 Neuwagen, 130 Dienst- und Vorfuhrwagen und sagenhafte 330 Gebrauchtwagen sind bei uns sofort verfügbar. Wir haben das Auto, das Sie suchen. Fordern Sie uns heraus!

AUTOHAUS BEST
Einfach bewegend.

Audi VW BMW

Audi und VW in Mülheim
Dieselstraße 61 | Telefon (061 08) 6002-0 | www.autohaus-best.de

Maßnahmen dazu beiträgt, dass die Ziele des Vereins, die seit nunmehr 75 Jahren verfolgt werden, tatsächlich verwirklicht werden konnten.

Liebeserklärung an alte Stadt

Am Schluss wird die Beschäftigung mit dem Heimatbund Seligenstadt, seiner Geschichte und seinem Wirken auch zu einer Liebeserklärung an diese alte Stadt am Main, die mit Worten wiedergegeben sei, welche anlässlich des Seligenstädter Geleits im Jahr 1969 formuliert wurden und sicherlich allen Seligenstädtern aber auch vielen Besuchern aus dem Herzen gesprochen sind - zudem sind sie nach wie vor aktuell: „Seligenstadt ist schön. Und, Seligenstadt stimmt hei-

ter, macht froh. (...) Eine Stadt allein allerdings bleibt eine Anhäufung leblosen Mauerwerks (...) wenn ihr nicht Menschen Leben, Geist, Gehalt geben. Auch hier scheint Glück diese Stadt zu begünstigen. Sicherlich: gut Ding' will Weile haben. Der Zustrom aus Nord und Ost und West und Süd war vielleicht manchmal hektisch, um ganz unmerklich zu absorbieren. Aber auch das ist eine Stärke dieser Stadt. Nicht der Fremde kann sie umformen, sie macht aus dem Hinzugekommenen einen Seligenstädter.“ Professor Dr. Egon Schallmeyer fügte abschließend hinzu: „Vor allem Dank des Heimatbundes und seiner Vereine macht sie aus dem Hinzugekommenen an der Seite der Seligenstädter einen Seligenstädter!“

küchenabverkauf!

Bis zu 50% Rabatt auf unsere Qualitäts-Küchen!

25 Musterküchen zum halben Preis!



allmilmö bulthaupt TEAM7 GAGGENAU Ambianta

Interform
EINRICHTUNGSHAUS

Gutenbergring 1 · 63110 Rodgau
Fon 0 61 06-70 81-0 · Fax 0 61 06-7 10 80
info@interform-rodgau.de · www.interform.info

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag bis Freitag 10.00-19.00 Uhr
Samstag 9.30-16.00 Uhr



VHS-Angebot an alle, die noch in diesem Jahr nach Italien möchten:

Crash-Italienisch-Kurs

Seligenstadt – Die VHS Seligenstadt bietet für Kurzsentslossene einen Crash-Italienisch-Kurs für den Urlaub an. Innerhalb von drei Wochen werden

Sie an acht Abenden von Harry Silvio Zilliger auf Ihren Italienurlaub bestens vorbereitet. Sie lernen, die kommunikativen alltäglichen Situationen

mit Witz und Spontanität zu meistern. Nebenbei weist der Dozent Sie, in Verbindung mit der italienischen Körpersprache und des temperamentvol-

len Gemüts, in die landestypischen Bräuche und Begebenheiten ein. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Kurs kann auch zur Auffrischung des Wortschatzes dienen.

Die acht Termine finden jeweils von 19 bis 20 Uhr in den Räumen der Vhs-Geschäftsstelle an der Steinheimer Straße 6 in Seligenstadt wie folgt statt: 3., 6., 10., 16., 17., 20., 21. und 22. Juni. Die Gebühr beträgt 80 Euro. Anmelden können Sie sich unter www.vhs-seligenstadt.de oder persönlich beziehungsweise telefonisch in der Geschäftsstelle, Dienstag und Donnerstag, von 9.30 bis 11.30 Uhr, unter ☎ 06182 3569.



37 Mädchen und Jungen feiern Erstkommunion in St. Marien: Am 15. Mai gab es in St. Marien großen Anlass zur Freude, denn Maurice Afolabi, Leonie Andriola, Maximilian Assion, Max Buchtal, Franziska Eiles, Cara Emmerich, Timon Ewald, Anna Fritzsche, Hannah Gillner, Felix Haubner, Sarah Hild, Jana Hölker, Florian Hüttner, Madeleine Kaiser, Leon Kleipa, Hannah Klingner, Celine Koitka, Jannis Kunze, Lina Letschert, Laura Marx, Mareike Neeb, Gaetano Rao, Annick Reu, Lola Reuter, Lukas Ritter, Louisa Rothenberger, Luca Sangermano, Christina Sauer, Maxim Schemm, Talia Schließmann, Marcel Schmiedl, Franz Stegmann, Alexa Stergiou, Emma Sulzmann, Clara Uherek, Gina Wieck und Nina Zöller feierten ihr Erstkommunionfest. Die Kinder gestalteten den Gottesdienst auf vielfältige Weise mit und machten so ihr Motto „Quelle“ lebendig. Vorbereitet wurden sie von den KatechetInnen Manuela Eiles, Alexandra Fritzsche, Martina Gillner, Regina Habermann-Schemm, Michael Hüttner, Sandra Klingner, Christine Letschert, Stephanie Bauer-Neeb, Nicole Stergiou, Monika Zöller unter der Leitung von Gemeindefereferentin Gabi Laist-Kerber.

Foto: Hampe

Thomas Philipp & Kompakt
Sonderposten
Preise gültig von Do 19.05. bis Sa 21.05.2011
Viele Artikel auch im Onlineshop!
www.shop.thomas-philipps.de

GUSTOLAND DAS FEINSTE AUS FLISCH
Wurstbeutel
bestehend aus: Salami 200g, Gelderländer Bauchspeck 300g, Fleischwurst 500g, Jagdwurst 450g, Teewurst 200g und Leberwurst 150g + 200g 2kg (1kg = 2,50)
4,99

Bauchspeck gewürfelt, ca. 500g Beutel
1 kg 2,98

Ampelpflanzen
Fuchsien, Geranien, Surfinia, Lobelien, Edelverbena
im 20cm Topf
5,-

Edelstahl Stand-säulengrill
• höhenverstellbares Grillrost
• Belüftungsschacht für schnelle Glut
• Ascheschubfach
*** 39,50 29,50**

Bauerngarten-Mix
Geranien, Surfinia, Fuchsien, Bacopa, Bidens, Edelverbena, Lobelien oder Weirrauch
6 versch. bunte Sommerblüher im Tray 2,98

FRUIT OF LOOM
Sweatshirt oder Jogginghose
versch. Farben und Größen
je 7,98

Riesenauswahl an Beet- und Balkonpflanzen
Eisbegonien, Lobelien, Tagetes, Impatiens oder Petunien
je 10 Pflanzen im Tray 1,49

Dahlien
bunte Mischung im 9,5cm Topf
-,79

Nelkensämlinge
im 9,5cm Topf
-,89

Gazanien
Mittagsblume im 9,5cm Topf
-,99

Fuchsien
stehend oder hängend oder Geranien hängend
6 Pflanzen im Tray je 2,99

Blumenkübel Kubus
aus frost- und bruchsicherem Kunststoff, anthrazit 30x30x26cm
9,98

Metall Rankhilfe
spiralförmig H 180cm
1,28

Tomatenpflanze
Fleischtomatenpflanze
Cocktailtomatenpflanze
oder Eiertomatenpflanze im 8,5cm Topf
je -,50

Tomaten-Gewächshaus
mit stabiler Metallkonstruktion, robust und wetterfest, PE-Bändchengewebe
190x80x170cm
*** 29,95 22,22**

Tomaten-dünger
sorgt für gutes Wachstum, gute Blüten-, Frucht- und Geschmacksbildung
1kg
1,99

Meldungen ...

E-Mail: rudi.rack@stadtpost.de
Fax: 0 61 82 / 92 98 39

Kirchenkalender

Basilika Seligenstadt
Donnerstag, 19. 5.: 19 Uhr Hl. Messe.
Freitag, 20. 5.: 18 Uhr Hl. Messe im Krankenhaus, 18.25 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr Hl. Messe.
Samstag, 21. 5.: 16.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Wendelinuskapelle, 17 Uhr Beichtgelegenheit, 18.30 Uhr Vorabendmesse.
Sonntag, 22. 5.: 8 Uhr Amt, 10 Uhr Familiengottesdienst, 10.30 Uhr Krabbelgottesdienst im Landschaftsmuseum, 11.15 Uhr Taufgottesdienst für Leonardo Nuovo, 14.30 Uhr Rosenkranz, 18.30 Uhr Amt.
Montag, 23. 5.: Keine Messe.
Dienstag, 24. 5.: 10.30 Uhr Hl. Messe im Kursana Domizil.
Mittwoch, 25. 5.: 8.30 Uhr Frauenmesse, 18 Uhr Maiandacht.
Donnerstag, 26. 5.: 19 Uhr Hl. Messe.

St. Cyriakus Klein-Welzheim
Donnerstag, 19. 5.: 18 Uhr Rosenkranzgebet.
Samstag, 21. 5.: 18.30 Uhr Vorabendmesse.
Sonntag, 22. 5.: 10 Uhr Amt, parallel Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim „Regenbogenfische“.
Montag, 23. 5.: 18.30 Uhr Hl. Messe.
Mittwoch, 25. 5.: 8.30 Uhr Frauenmesse, anschließend Rosenkranzgebet.
Donnerstag, 26. 5.: 18 Uhr Rosenkranzgebet.

St. Marien Seligenstadt
Donnerstag, 19. 5.: 9-10 Uhr Pfarrbüro, 9-10 Uhr Kfd Gymnastik, 15-17 Uhr Pfarrbüro und Bücherei, 15-17 Uhr Kindertag; Wanderung Liebfrauenheide, 18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr Eucharistie als Dankgottesdienst der Kommunionkinder.
Freitag, 20. 5.: Kein Pfarrbüro, 9.15 Uhr Mutter-Kind-Turnen, 18 Uhr KAB-Bieranstich, 19.30 Uhr Männergruppe, 20 Uhr offener Jugendtreff.
Samstag, 21. 5.: 11 Uhr ökumenische Trauerfeier mit Urnenbeisetzung auf dem alten Friedhof (Beginn in der Trauerhalle, anschließend Grabfeld für tot geborene Kinder und Föten), 18 Uhr Dankgottesdienst Firmanten, Musik: Japhetz, anschließend Party.
Sonntag, 22. 5.: Bistumsfest in Mainz, 9-11 Uhr Bücherei, 11 Uhr Eucharistie mit Chor Impulse, parallel Wortgottesdienst, 17 Uhr Konzert der Stadtkapelle „Klassik, Kinder & Klavier“ in der Kirche.
Montag, 23. 5.: 9-10 Uhr Pfarrbüro, 10-11.30 Uhr Krabbelgruppe, 15 Uhr Nähstube, keine Eucharistie.
Dienstag, 24. 5.: 9-10 Uhr Pfarrbüro, 14.30 Uhr Handarbeiten, 17 Uhr Wortgottesdienst, 17 Uhr PopKorn-Probé, 20 Uhr Kirchenchor Impulse.
Mittwoch, 25. 5.: 9-10 Uhr Pfarrbüro, 14.30 Uhr Seniorentreff, 15.30 Uhr Haltestelle, 18 Uhr Kfd Gym-

nastik, 20-22 Uhr Literaturkreis.
Donnerstag, 26. 5.: 9-10 Uhr Pfarrbüro, 15-17 Uhr Pfarrbüro und Bücherei, 18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr Wortgottesdienst, 20 Uhr Taufkatechese.
St. Margareta Froschhausen
Donnerstag, 19. 5.: 17-18 Uhr Bücherei, 20 Uhr Kfd: Maiabend.
Freitag, 20. 5.: 15 Uhr Kinder-/Schülerrosenkranz, Liebfrauenheide; 19 Uhr Kolping; Bezirkswallfahrt zur Liebfrauenheide.
Samstag, 21. 5.: 18 Uhr Wortgottesdienst.
Sonntag, 22. 5.: 9.30 Uhr Eucharistie, parallel Wortgottesdienst, 10.30 Uhr Bücherei, 13 Uhr Taufe von Mia Dasovic.
Montag, 23. 5.: 10-11 Uhr Senioren-Gymnastik 18.30 Uhr Rosenkranz.
Dienstag, 24. 5.: 16-17 Uhr Pfarrbüro, 18-19 Uhr Bücherei.
Mittwoch, 25. 5.: 14.30 Uhr Seniorentreff, 18.30 Uhr Eucharistie, 19.15 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr Kfd: Dekanatswallfahrt zur Liebfrauenheide.

Evang. Kirche Seligenstadt und Mainhausen
Donnerstag, 19. 5.: Gemeindezentrum Seligenstadt: 14 Uhr Kinderclub, 17.30 Uhr Inanna, 18 Uhr Spielmobil-Crew, 20 Uhr Kantorei.

St. Nikolaus Klein-Krotzenburg

Donnerstag, 19. 5.: 19 Uhr Messfeier mit eucharistischer Anbetung.
Freitag, 20. 5.: 9 Uhr Messfeier, 15 Uhr Rosenkranzgebet für Erwachsene auf der Liebfrauenheide, Kolpingbezirkswallfahrt zur Liebfrauenheide; 19 Uhr Prozession ab Trinkborn, Froschhausen, 19.45 Uhr Messfeier.
Samstag, 21. 5.: 17.30 Uhr Treffen der Firmlinge am Feuerwehrhaus mit dem Fahrrad zur Fahrt nach St. Marien zum Dekanatsjugendgottesdienst, 18 Uhr Vorabendmesse.
Sonntag, 22. 5.: 10 Uhr Konfirmation der evangelischen Gemeinde in St. Nikolaus, 10 Uhr Hochamt auf der Liebfrauenheide, 10 Uhr Wortgottes-Feier im Simeonstift, 18 Uhr Maiandacht auf der Liebfrauenheide.
Montag, 23. 5.: 14 Uhr Rosenkranzgebet im Chörchen.
Dienstag, 24. 5.: 13 Uhr Abfahrt zum Seniorenausflug am Feuerwehrhaus, 15.30 Uhr Andacht der Kommunionkinder auf der Liebfrauenheide, 17.30 Uhr Treffen der Firmlinge mit Domkapitular Horst Schneider, 19 Uhr Messfeier, 20 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrhaus.
Mittwoch, 25. 5.: 9 Uhr Messfeier, 19 Uhr Dekanats-Frauenwallfahrt zur Liebfrauenheide.
Donnerstag, 26. 5.: 19 Uhr Messfeier mit eucharistischer Anbetung.

Gemeindehaus Froschhausen: 20 Uhr Literaturkreis.
Freitag, 20. 5.: 10.30 Uhr Abendmahl-Gottesdienst im Haus Cura; 15.30 Uhr Konfi-Freitag Jahrgang 2010/11, Gemeindezentrum Seligenstadt.
Samstag, 21. 5.: 11 Uhr ökumenische Trauerfeier mit Urnenbeisetzung auf dem alten Friedhof Seligenstadt (Beginn in der Trauerhalle, anschließend Grabfeld für tot geborene Kinder und Föten).
Sonntag, 22. 5.: 9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst und Kinderkirche, Kirche Seligenstadt, 11 Uhr Gottesdienst, Kirche St. Kilian Mainflingen.
Montag, 23. 5.: 14.30 Uhr Frauenkreis, Gemeindehaus Zellhausen.
Dienstag, 24. 5.: 14 Uhr Kinderclub, Gemeindezentrum Seligenstadt, 14.30 Uhr Frauenkreis, Gemeindehaus Froschhausen.
Mittwoch, 25. 5.: Gemeindezentrum Seligenstadt: 14.30 Uhr Frauenkreis, 17 Uhr Atelier für Kinderkunst.
Donnerstag, 26. 5.: Gemeindezentrum Seligenstadt: 14 Uhr Kinderclub, 17.30 Uhr Inanna, 18 Uhr Spielmobil-Crew, 20 Uhr Kantorei.

Evang. Freikirche Kirche des Nazareners Seligenstadt
Donnerstag, 19. 5.: 9 Uhr Frauenfrühstück.
Sonntag, 22. 5.: 10.30 Uhr Gottesdienst.

St. Nikolaus Klein-Krotzenburg

gottesdienst, 11-12 Uhr Bücherei.
Montag, 23. 5.: 18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr Abendmesse.
Dienstag, 24. 5.: 10-11 Uhr und 15-17 Uhr Kleiderlager, 20 Uhr Chorprobe.
Mittwoch, 25. 5.: 9 Uhr Frauenmesse, 14.30 Uhr Rosenkranz.
Donnerstag, 26. 5.: 16.30-17.30 Uhr Bücherei, 19 Uhr Maiandacht.
Karmeliten-Kloster
Donnerstag, 19. 5.: 8 Uhr Messe.
Freitag, 20. 5.: 8 Uhr Messe.
Samstag, 21. 5.: 8 Uhr Messe.
Sonntag, 22. 5.: 8 Uhr Messe.
Montag, 23. 5.: 8 Uhr Messe.
Dienstag, 24. 5.: 8 Uhr Messe.
Mittwoch, 25. 5.: 18 Uhr Messe.
Donnerstag, 26. 5.: 8 Uhr Messe.

Ev. Kirche Hainburg

Donnerstag, 19. 5.: 15 Uhr Seniorentreff.
Freitag, 20. 5.: Gemeindehaus Hainstadt: 17 Uhr Theatergruppe.
Samstag, 21. 5.: Simeonstift Klein-Krotzenburg: 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Gemeindehaus hainstadt: 11 Uhr Bläserkreis.
Sonntag, 22. 5.: 10 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl und dem Chor St. Nikolaus Klein-Krotzenburg, 18 Uhr Abendandacht, Gemeindehaus Hainstadt.
Montag, 23. 5.: 19 Uhr Nachtreffen Fastenkurs, Gemeindehaus Hainstadt.
Dienstag, 24. 5.: Gemeindehaus Hainstadt: 9.30 Uhr Literaturkreis, 19 Uhr Anmeldung neuer Konfirmanden.
Mittwoch, 25. 5.: Gemeindehaus Hainstadt: 14 Uhr MAV-Vollversammlung, 18 Uhr Bläserkreis, 20 Uhr Chor.
Donnerstag, 26. 5.: Gemeindehaus Hainstadt: 8.30 Uhr Schulabschluss Religion, Kreuzburgschule.

Montag, 23. 5.: 17.30 Uhr Jugendtreff.
Dienstag, 24. 5.: 17 Uhr Hausbibelgesprächskreis Rodgau, 20 Uhr Hausbibelgesprächskreis Hainburg I.
Mittwoch, 25. 5.: 9 Uhr Hausbibelgesprächskreis Hainburg II, 19.30 Uhr Hausbibelgesprächskreis Mainflingen.
Donnerstag, 26. 5.: 20 Uhr Hausbibelgesprächskreis Seligenstadt.
Weitere Info: Pastor Ingo Hunaus, ☎ 2 75 27, Internet: www.nazarener-seligenstadt.de

Neuapostolische Kirche Seligenstadt
Sonntag, 22. 5.: 9.30 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst.
Montag, 23. 5.: 20 Uhr Chorprobe.
Donnerstag, 26. 5.: 20 Uhr Bezirksorchesterprobe in Seligenstadt, 20 Uhr Chorprobe Grabchör in Offenbach.
Gemeindehomepage: www.nak-seligenstadt.de

St. Kilian Mainflingen

Freitag, 20. 5.: 9 Uhr Hl. Messe, 10.45 Uhr Wort-Gottes-Feier im Aureliushof, 18 Uhr Rosenkranz.
Samstag, 21. 5.: 10 Uhr Dankamt anlässlich der goldenen Hochzeit von Elisabeth und Heinrich Heng, 17 Uhr Hl. Messe.
Sonntag, 22. 5.: 9.15 Uhr Hochamt.
Montag, 23. 5.: 15 und 16 Uhr Blockflötenstunde im Kilianushaus (Scheune).
Dienstag, 24. 5.: 17 Uhr Aussetzung des allerheiligsten Altarsakramentes mit Anbetung, 18 Uhr Hl. Messe.
Mittwoch, 25. 5.: 17 Uhr Maiandacht an der Kapelle am Götzeweg, bei schlechtem Wetter in der Kirche, 20 Uhr Probe des Kirchenchor im Kilianushaus.
Pfarrbüro: Montags von 15 bis 18 Uhr sowie dienstags und freitags von 9 bis 12 Uhr, ☎ 35 44.

St. Wendelinus Zellhausen

Donnerstag, 19. 5.: 9 Uhr Hl. Messe, 19.45 Uhr Probe des Kirchenchor im Pfarrheim.
Freitag, 20. 5.: Probezeiten des kath. Musikverein im Pfarrheim: 17 Uhr Blockflötengruppe.
Samstag, 21. 5.: 17 Uhr Wort-Gottes-Feier.
Sonntag, 22. 5.: 10.30 Uhr Hochamt, Kinderbetreuung in der Arche Noah.
Montag, 23. 5.: 18 Uhr Hl. Messe.
Dienstag, 24. 5.: 14 Uhr Gebet für den Frieden und für geistliche Berufe, 18 Uhr Maiandacht, bei schönem Wetter am Muttergotteshäuschen am Waldfriedhof. Probezeiten des kath. Musikverein im Pfarrheim: 14 Uhr Blockflötengruppe, 18.30 Uhr „Young United“, 19.30 Uhr Gesamt-orchester.
Donnerstag, 26. 5.: 9 Uhr Hl. Messe, 19.45 Uhr Probe des Kirchenchor im Pfarrheim.
Borromäus-Bücherei: Mittwochs von 17.30 bis 18.30 Uhr, samstags von 14 bis 15 Uhr und sonntags von 11.30 bis 12 Uhr.
Pfarrbüro: Dienstags und mittwochs von 9.30 bis 11.30 Uhr und donnerstags von 17 bis 19 Uhr, ☎ 33 51, E-Mail: kath-pfarbuero-zellhausen@on-line.de, Internet: www.st-wendelinus.zellhausen.de

Bestattungen

● Ingrid von Podewils, verstorben am 12.05.2011; Beisetzung ist am Freitag, 03.06.2011 um 14.00 Uhr in Seligenstadt.

Seligenstädter Fastnachtsfreunde im 30. Jahr:

Schnapszahlen zählen

Seligenstadt – Der Vorstand der Seligenstädter Fastnachtsfreunde hatte seine Mitglieder zur Jahresversammlung in das Vereinsheim am Freihofplatz eingeladen. Vorsitzender Michael Millitzer blickte auf das vergangene Vereinsjahr zurück und hob besonders die gelungenen Galasitzungen und die guten Leistungen der Tanzgarden hervor. Die Ausschussvorsitzenden berichteten über die geleisteten Arbeiten innerhalb der Ausschüsse. In Abwesenheit des Rechners, informierte Michael Millitzer über die Finanzen. Revisor Heinz Schreiner bescheinigte eine ordentliche Kassenführung und beantragte die Entlastung des Rechners und des Vorstandes. Auf eigenen Wunsch schied Ulrike Metzler, Antje Roth und Thomas Jungwirth aus dem Vorstand aus. Michael Millitzer dankte für die geleistete Arbeit und überreichte im Namen des Vorstands Präsente an die Ausscheidenden.

Für 25jährige Vereinszugehörigkeiten konnten Irmgard Burkard und Horst Muth (in Abwesenheit) geehrt werden. Nach den Neuwahlen setzt sich der Hauptvorstand nun wie folgt zusammen: Erster Vorsitzender Michael Millitzer, zweiter Vorsitzender Christian Biegel,

Rechner Helge Fischer, Schriftführer Andreas Ernst, Programm Dirk Rollmann, Bewirtschaftung Steffi Ernst, Tanzgarden Christiane Weis, Wagenbau- und Dekoration Michael Eidmüller, Beisitzer: Jörg Rieland, Angela Roth, Lisa Wellner, Maike Krahl, Susanne Millitzer und Heinz Förg.

Die Fastnachtsfreunde sind in diesem Jahr ihrem dreißigsten Vereinsjahr. Der Erste Vorsitzende Michael Millitzer wies jedoch darauf hin, dass als echter Fastnachtsverein nur die Schnapszahlen gefeiert werden, sodass für das 33jährige Jubiläum eine außergewöhnliche Feier vorgesehen ist.

Rechner Helge Fischer, Schriftführer Andreas Ernst, Programm Dirk Rollmann, Bewirtschaftung Steffi Ernst, Tanzgarden Christiane Weis, Wagenbau- und Dekoration Michael Eidmüller, Beisitzer: Jörg Rieland, Angela Roth, Lisa Wellner, Maike Krahl, Susanne Millitzer und Heinz Förg.

Die Fastnachtsfreunde sind in diesem Jahr ihrem dreißigsten Vereinsjahr. Der Erste Vorsitzende Michael Millitzer wies jedoch darauf hin, dass als echter Fastnachtsverein nur die Schnapszahlen gefeiert werden, sodass für das 33jährige Jubiläum eine außergewöhnliche Feier vorgesehen ist.



Im Kontext mit dem Seligenstädter Geleitsfest 2011 findet im Seligenstädter Rathausinnenhof ein zusätzliches und vielfältiges Open air-Kulturprogramm statt. Unter dem Oberbegriff „Rathausinnenhof-Theater“ präsentiert sich 1 ein varianten- und facettenreiches Angebot. An diesem Wochenende steht im Zeichen der Offenbacher Theatergruppe „Die Neu-Rosen“. Ihr Stück „Ein gewöhnliches Wunder“ des Russen Jewgeni Schwarz ist ein philosophisch-bissiges Märchen. Am Montag, 23. Mai, folgt eine Seligenstädter Welt-Premiere: Die Meistersinger von Seligenstadt. Moderiert von Thomas Gabriel und am Klavier begleitet von Johannes Wallbaum wetteifern unter dem Motto „Neue Stimmen, bekannte Lieder“ Seligenstädter um die goldene Stimmgabel.

Foto: Hamppe

Theater: „Ganz gewöhnliches Wunder“

Seligenstadt – Das moderne Märchen für Erwachsene „Ein ganz gewöhnliches Wunder“ des Russen Jewgeni Schwarz (Regie: Alexandra Odri) endet mit Happy End, an dem auch die von Christine Erzepky gespielte Zauberin ihren Verdienst hat. Das bereits mehrfach in Offenbach aufgeführte Stück der Theatergruppe „Neu-Rosen“ wird am Freitag, Samstag und Sonntag, jeweils ab 20 Uhr, im Rathaus-Innenhof gespielt. Karten gibt es an der Abendkasse und im Vorverkauf bei der Tourist-Info Seligenstadt (Tel. 87177). Für die Bewirtung sorgt die Gruppe „Klatschmohn“.

Aus der PENNY-Pflanzenwelt

Solanum Jasminoides*
Solanum Jasminoides, mit weißen Blütentrauben
• Im 12-cm-Topf, Stück 1.99 oder
• Ampelpflanze, ca. 27 cm Ø, Stück 6.99

Stück ab **1.99**
Nur für kurze Zeit!

% Starke Marken zum niedrigsten Preis!

DONNERSTAG BIS SAMSTAG

<p>Spargel Weiß/Violett Griechenland, Kl. II</p> <p>13% BILLIGER 1.29 1 kg = 2.58</p>	<p>Erdbeeren Spanien, Kl. I</p> <p>11% BILLIGER 0.88 1 kg = 1.76</p>	<p>Premium-Bratwurstplatte* Vom Schwein und Rind, Inhalt: Bratwurstzöpfe, Bratwürste „Bosporus“ und feine Bratwürstchen</p> <p>2.99 Nur für kurze Zeit! 400-g-Packung 1 kg = 7.48</p>	<p>LANDLIEBE Sahne- oder Grieß-Dessert Verschiedene Sorten</p> <p>25% BILLIGER 1.49 1 kg = 2.98 4 x 125-g-Pckg.</p>
<p>Wassermelone** Sugar Baby, Spanien, Kl. I</p> <p>38% BILLIGER 0.79 1 kg ** Seit Montag, 16.05.11 im Preis gesenkt!</p>	<p>Romana-Salatherzen** Deutschland, Kl. I</p> <p>3er-Pack! 38% BILLIGER 0.79 1.23 3er-Packung ** Seit Montag, 16.05.11 im Preis gesenkt!</p>	<p>Meisterschinken</p> <p>16% BILLIGER 1.49 1.73 200-g-Packung 100 g = 0.75</p>	<p>REINERT Bärchen-Streich*</p> <p>1.29 Nur für kurze Zeit! 125-g-Becher 100 g = 1.03</p>
<p>KINDER Bueno white*</p> <p>3er-Pack! 1.59 Nur für kurze Zeit! 117-g-Packung 100 g = 1.36</p>	<p>MEZZO MIX oder MEZZO MIX Zero* Koffeinhaltige Limonade, zzgl. 0.25 Pfand 1,25-Liter-PET-Flasche 1 Liter = 0.55</p> <p>0.69 Nur für kurze Zeit!</p>	<p>BARILLA Pasta Verschiedene Sorten</p> <p>44% BILLIGER 0.77 1.36 500-g-Packung 1 kg = 1.54</p>	<p>SMARTIES oder KITKAT MINIS*</p> <p>+ 2 gratis! 1.49 Nur für kurze Zeit! 230–266-g-Beutel 100 g = 0.65/1kg = 5.60</p>
<p>SERVUS Comfort*</p> <p>16er-Pack! 2.99 Nur für kurze Zeit! 16 x 150-Blatt-Packung</p>	<p>AXE Bodyspray Versch. Sorten</p> <p>22% BILLIGER 2.22 2.95 150-ml-Flasche 100 ml = 1.48</p>	<p>NUR FÜR KURZE ZEIT: AB DONNERSTAG!</p>	

*Belegene Vorratmangel! Dieser Artikel kann bereits am ersten Angebotsstag ausverkauft sein. Abgabe nur in haushaltüblichen Mengen. Dieser Artikel ist nur vorübergehend in unserem Sortiment und nicht in allen Filialen erhältlich. Sollte dieser Artikel trotz sorgfältiger Planung ausverkauft sein, werden Sie sich bitte an unseren Filialleiter. Hilfe erhalten Sie auch über unsere Hotline: 0180-333 1010 (9 ct./Min., inkl. 19% MwSt., aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min) oder per e-mail: info@pennyservice.de. Die nächste Filiale finden Sie im Internet unter www.pennymarkt.de oder schreiben Sie an PENNY-Markt GmbH, 50603 Köln.

OCEANLINER

Allround Angel-Set READY2FISH*

Rute
• Teleskoprute, ca. 270 cm lang
• Hochwertige Korkgriffe

Rolle
• 3 Kugellager • Regulierbare Bremse

Sehne
• Hohe Dehnbarkeit

Inkl. Zubehör

14.99
Nur für kurze Zeit!

Viele weitere Angel-Artikel im Markt erhältlich!
Angeln in praktischer Tragetasche!

OCEANLINER

Teleskop-Rute UNIVERSAL 4.0*

Rute
• Teleskoprute, ca. 400 cm lang
• Carbon-Composite
• Qualitäts-Beringung

Rolle
• 4 Präzisions-Kugellager
• Regulierbare Heckbremse

Sehne
• Hohe Dehnbarkeit

Set

24.99
Nur für kurze Zeit!

PUREWORK

Handrührwerk BHW 1220*

• 230 V/50 Hz
• Zweigang-Getriebe
• Stufenlose Drehzahlsteuerung
• Mischvolumen bis 70 Liter
• Zweihand-Geräteköpfung

1.220 Watt!
Inkl. 2 Rührköpfen!

59.99
Nur für kurze Zeit!

Benzin-Rasenmäher GL 46 SPO*

• 2,2 kW, 139 cm • Radantrieb • Gras fangen oder auswerfen • 70-Liter-Fangsack
• Ergo-Holm vollklappbar
• 10 W-30 zur Erstbefüllung
• Schnittbreite ca. 46 cm
• Schnitthöhe ca. 20–90 mm

70-l-Fangsack!

229,-
Nur für kurze Zeit!



Der Männerchor der Gesellschaft der Freunde sang auf beeindruckende Weise von Liebe, Romantik und Leidenschaft. Vom begeisterten Publikum waren Zugaben gefordert. Foto: Hamppe

Chor der Freunde in Topform

Seligenstadt – Ein besonderes Chorkonzert der mitreißenden Art erlebte ein ausverkaufter Riesen-saal am vergangenen Samstag. Die Gesellschaft der Freunde gaben ein bunt gemischtes und abwechslungsreiches Programm zum Besten, das alle Zuhörer begeisterte und den Abend zu einem außergewöhnlichen musikalischen Ereignis werden lies. Männer singen von Liebe, Romantik und Leidenschaft: So der Titel des Konzertes in dem sich die glänzend aufgelegten Sänger mit musikalischen und romantischen Liebeserklärungen besonders den Frauen widmeten. Minnegesänge und Liebeslieder aus vier Jahrhunderten und aus verschiedenen Regionen Europas ließen bereits zu Beginn des Konzertes die Herzen des weiblichen Publikums höher schlagen. Schmissige und rhythmische Wanderlieder, gesellige Trinklieder und Volkslieder, die natürlich auch „Wein, Weib

und Gesang“ zum Thema haben, sorgten für eine ausgelassene fröhliche Stimmung, die sich rasch von den Sängern auf das Publikum übertrug. Stand der erste Teil des Konzertes ganz im Zeichen der klassischen Männerchorliteratur, so versprach Moderator Marcus Bayer noch vor der Pause einen aufregenden zweiten Teil auf den sich mit Recht alle freuen sollten. Marcus Bayer nahm das Publikum auf charmante und souveräne Art, mit auf eine ganz besondere musikalische Reise. So boten die Freunde UFA-Filmmusik mit Klassikern, wie „Bel Ami“ oder „Liebling mein Herz lässt dich grüßen“. Einem Abstecher nach Hollywood mit „Hello Dolly“,

und „Titanic“ folgten hervorragende Interpretationen moderner Chorliteratur u.a. von den Wise Guys. Ein absoluter Höhepunkt die Ballade „Weit, weit weg“ von Hubert von Goisern, eines der schönsten Alpenländischen Lieder der letzten Jahre. Hier zeigte sich die besondere Klasse der Freunde, romantische und harmoniegeprägte Chorliteratur in einer Art zu präsentieren, die bei allen Zuhörern Gänsehautfeeling erzeugte. Chorleiter Klaus Vetter hatte es fertig gebracht, den Männerchor auf den Punkt topfit zu machen. Obwohl die Literatur des Abends völlig unterschiedliche Kompositionen aus verschiedenen Epochen umfasste, meis-

terten die Freunde diese gesangliche Vielfalt mit einem Höchstmaß an Konzentration, sowie mit Freude und Lust am Singen, was man allen Sängern auch sichtlich anmerkte. Auch das Publikum feierte Klaus Vetter mit lang anhaltendem Applaus für diese große Leistung. Stimmungsvolle, hochromantische Abendlieder und mit „Kein schöner Land“ eine Liebeserklärung an die Heimat, beendeten einen Liederabend der Extraklasse. Erst nach zwei Zugaben durften die Freundesänger von der Bühne abtreten. Zum 155-jährigen Bestehen der Gesellschaft der Freunde war dies ein absoluter musikalischer Höhepunkt der hiesigen Kultur- und Chorszene.

Marathon bald ausgebucht

Seligenstadt – Die Verantwortlichen der LG EVO Seligenstadt teilen mit, dass die 32. Marathonstaffel für Sechsermannschaften am Mittwoch, 25. Mai, auf der schnellen Wendepunktstrecke, über 7033 Meter

entlang des Mains, stattfindet. Gestartet wird um 18.30 Uhr auf dem Festplatz am Main. Die Startkartenausgabe befindet sich an der TGS-Turnhalle in der Grabenstraße. Mittlerweile sind

102 Mannschaften gemeldet, wobei die maximale Teilnehmerzahl 120 Mannschaften beträgt. Anmeldungen und nähere Auskünfte sind auf der Homepage unter www.lg-evo-seligenstadt.de zu sehen.

LG EVO Seligenstadt startet 32. Staffel:

„Kölsche Nacht“ mit „Blech & Co“:

Feuerwehr feiert Sommerfest

Seligenstadt – Zu ihrem diesjährigen Sommerfest lädt die Freiwillige Feuerwehr am 28. und 29. Mai in das Feuerwehrgerätehaus in der Frankfurter

Straße ein. Der Samstag beginnt ab 16 Uhr und steht unter dem Motto „Kölsche Nacht“. Angeboten werden Kölsch vom Fass und weitere Spezial-

täten. Für Musik am Abend sorgen ab 19 Uhr „Blech & Co“. Der Sonntag beginnt ab 10 Uhr und endet bei Kaffee und Kuchen gegen 16 Uhr.

Aktivitäten der Froschhausener Vereinsfamilie:

„Historischer Friedhofsgang“ des Arbeitskreises Geschichte

Froschhausen – Auch in den nächsten Wochen ist in der Vereinsfamilie viel los. Nach dem Start in die Mai-Aktivitäten mit dem Fest des TuS Spielmannszuges, dem Florianstag der Freiwilligen Feuerwehr und dem Hessischen Abend der Jungen Union fanden bereits mehrere Sitzungen des Arbeitskreises Heimatgeschichte statt. Die Hauptversammlung des Fördervereins der Alfred-Delp-Schule ist am Donnerstag, 19. Mai 2011 in den Räumlichkeiten der Betreuung der Froschhäuser Grundschule. Vereinsringvorsitzender Frank Lortz wird die Versammlung leiten. Zu einem Höhepunkt in der TuS Familie kommt es am Freitag, 20. Mai. Der 50. Geburtstag der legendären Meistersmannschaft der TuS steht an. Ab 20 Uhr wird im Vereinsheim des Sportvereins gefeiert, Lothar Ott und Manfred Beck halten einen ausführlichen und humorvollen Rückblick auf das historische Ereignis, TuS-Ehrenmitglied Frank Lortz wird die Veranstaltung moderieren und viele Ehrungen stehen an. Der Vereinsringvorstand trifft sich zu seiner nächsten Sitzung am Sonntag, 22. Mai um 10.30 Uhr. Dabei geht es unter anderem um die weitere Vorbereitung der Feierlichkeiten aus Anlass des 725. Geburtstages Froschhausens im Jahr 2012.

Kreis wird einen aktuellen Kassenbericht erstatten und der Vorstand befasst sich mit den Veranstaltungen, die bis zur nächsten Vereinsringvorstandssitzung im August anfallen. Einen Tag davor, am 21. Mai veranstaltet die Kirche des Nazareners einen Jugendgottesdienst im Gemeindezentrum. Die Kolpingfamilie hält am Dienstag, 31. Mai einen Rückblick auf die Kommunalwahl. Die beiden Kolpingmitglieder, Stadtverordneter Volker Horn und Stadtverordneter Thomas Lortz geben eine Einschätzung über die Situation nach der Wahl und zeigen auch Perspektiven für die zukünftige Arbeit im Seligenstädter Stadtparlament auf. Die Freiwillige Feuerwehr lädt ein zu ihrem „Vaterstagsfest“ an Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 2. Juni. Rund um das Feuerwehrhaus soll ab 10.30 Uhr gefeiert werden. Der Obst- und Gartenbauverein lädt zu seinem zweiten Gärtnertreff am Sonntag, 5. Juni, ins Vereinsheim am Sandborn ein. Die Seniorenfahrergemeinschaft und der Rentnerclub starten Ausflüge am 9. Juni. Der Vereinsausflug des TuS Spielmannszuges ist für die Zeit vom 10. bis 13. Juni vorgesehen. Die IG Hund und Mensch feiert ihr Sommerfest am Pfingstsonntag und Pfingstsonntag, 11. und 12. Juni.

Vereinsringvorsitzender Frank Lortz und Ehrenbürger Josef Happel besuchen das Jugendzeltlager des ASV Mainfisch am Samstag, 11. Juni. Die Harmonie feiert ihr Pfingstfest am 13. Juni rund um das Sängerheim und bei der Kirchengemeinde St. Margareta steht die Firmung an. Zum Abschluss der Aktivitäten in den nächsten vier Wochen in Froschhausen ist für Dienstag, 14. Juni 2011, um 19.00 Uhr der erste „Historische Friedhofsgang“ des Arbeitskreises Heimatgeschichte geplant. Dabei soll Persönlichkeiten gedacht werden, die im vergangenen Jahrhundert im Vereinsleben in der kommunalen Politik sowie in der Kirchengemeinde und in der Schule aktiv waren. Mit diesem ersten „Historischen Friedhofsgang“ soll eine Veranstaltungsreihe eröffnet werden, die sich über mehrere Jahre hinziehen kann. Vereinsringvorsitzender Frank Lortz weist noch darauf hin, dass die Ortsvereine ihre Terminmeldungen für den Vereinsringkalender 2012/2013 nunmehr detailliert in schriftlicher Form abzugeben haben. Ein erster Entwurf dieser neuen Terminübersicht soll im Monat Juni stehen. Im Herbst 2011 soll eine weitere Sitzung mit den Vertretern aller Ortsvereine zur Vorbereitung der 725-Jahrfeier des Ortsteils stattfinden.

Ihre Fachbetriebe im Ostkreis von A-Z

Asiatische Küche

ASIA-MEKONG
Feiern Einmalig in Seligenstadt und Umgebung Partyservice
VIETNAM - CHINA - THAILAND
frisch - schnell - preiswert
Seligenstädter Straße 72
Seligenstadt-Froschhausen
Tel. 06182 / 78 38 62
Di.-So. u. Feiertage 11.30 - 15.00
u. 17.30 - 23.00 Uhr • Montag Ruhetag

Fliesen

MICHAEL MAINHARDT ... vom Fachmann verlegt!
FLIESEN
Verkauf u. Verlegung & Bauservice
• Verkauf & Verlegung
• Reparatur- & Abrissarbeiten
• Terrassen- und Garagenabdichtungen
Fliesenausstellung
Industriestraße 2c 63533 Mainhausen
Telefon 06182 / 84 11 84
Mobil: 0162 / 4 30 92 21

Fußpflege

Fußpflege Ott
med. Fußpflege
Fuß-Fuß-Entspannungsmassage
Dagmar Ott • Ellensestraße 17
Seligenstadt • Tel. 06182/89 78 16

Gartenbau

info@lustaufgarten.de
PLANUNG BERATUNG PFLEGE
TEICHBAU FÄLLUNG SANIERUNG NEUANLAGEN BAUTENSCHUTZ PFLASTER - ZAUN
DIEKMANN Meisterbetrieb
0 61 82 - 2 94 86
Fax 89 52 47
01 72 - 9 31 65 52

Immobilien-Service

Werner Hummel
Immobilien Service
Ihr Makler und Gutachter für Immobilien in Hainburg und Umgebung
Sie möchten?
• mieten
• vermieten
• kaufen
• verkaufen
Kastellstraße 31 | 63512 Hainburg
werner.hummel@immorm.de
Tel.: 0 61 82.68 154
Mobil: 0173.3 166 322
www.bauplatzbörse-loschem.de

Soll's was für den BRUNNEN sein, so schau doch mal bei Winkler rein!
Ihr Fachmann
RAMMSPITZEN, ROHRE, VENTILE, ELEKTRO- UND HANDPUMPEN und mehr für jeden Zweck.
SANITÄR - ÖFEN - HERDE - PUMPEN - GAS
Kapellenstraße 14-15 • 63500 Seligenstadt
Telefon 06182 / 2 25 24

PC-Technik

Der PC-Techniker
0172 - 57 93 593
Der Computer Notdienst
6 Tage die Woche, Mo-Sa, 8-20 Uhr für Sie erreichbar!
Für Privat- und Geschäftskunden
Vorortservice, Hot- und Bring-Service
www.DerPcTechniker.com
mailto: MichaelSchleiss@DerPcTechniker.com

Polstereien

Ewige Liebe!
Ihre Beziehungsgarantie: Polsterei Behm
www.polster-behm.de

Polstereien

HERBERT J. LÖWE
Werkstätte für traditionelles Polstern.
Breslauer Straße 1
63500 Seligenstadt
Mobil: 0177.9123012
Tel./Fax: 06182.22598

antik- und modernpolsterei | Alexander Behm | Telefon
neubezug, reparatur, designberatung | Frd.-Ebert-Str.4 • 63512 Hainburg | 06182.993617

Sanierung

Seitz seit 1988
Sanierungstechnik
Balkon & Terrassensanierung
Natursteinspachtelung mit flüssigem Kunststoff
Informieren Sie sich unverbindlich
Am Reitpfad 23
63500 Seligenstadt
Tel.: 06182-66140
Fax: 06182-60727
info@fussbodenbau-seitz.de

Auch der kleinste Anzeigentext wird gelesen!
Sie haben es gerade wieder einmal bewiesen.

Verlag

ZEITUNGSGRUPPE OFFENBACH-POST
...überall dabei
• Aboservice
• Familienanzeigen
• Private Kleinanzeigen
• gewerbliche Anzeigen
Aschaffener Str. 8 • 63500 Seligenstadt
Tel. 06182/929831 Fax 06182/929841

Glanzvoller Ehrenabend beim Sängerkor der Turngemeinde Seligenstadt:

25-jähriges Jubiläum des Dirigenten und Ehrungen

Seligenstadt – Jubiläum über Jubiläum hieß es kürzlich sonntagsmorgens, als der Sängerkor der Turngemeinde Seligenstadt nicht nur verdiente und meist auch aktive langjährige Mitglieder auszeichnete, sondern auch seinen langjährigen Dirigent Christoph Dombrowski für 25-jährige Leitung zu ehren wusste. Im mit mehr als 100 Mitgliedern voll besetzten Saal des Vereinsheims an der Steinheimer Straße eröffnete der gemischte Chor TGMix gesanglich die Veranstaltung, bevor der Vorsitzende Harald Schaub gemeinsam mit dem zweiten Vorsitzenden Michael Gerheim zuerst die Kinder und Jugendlichen für 3- und 5-jähriges aktives Singen im Kinder-/Jugendchor lehrte. Für 3 Jahre waren dies Michael Franke, Mika Schiks, Anna-Sophia Klein, Pauline Klara-Marie Klein, Chiara Bonifer, Fabio Bonifer und Nova Schiks und für 5 Jahre Anna Beck, Laura Rückert, Isabella Jung und Melanie Franke. Auch der Vorsitzende des Sängerkreis Offenbach Siegfried Roet ließ es sich natürlich

nicht nehmen paar passende Worte an die jungen Sänger zu richten, die erst am Tag zuvor einen Auftritt in Froschhausen hinlegen durften. Der Verein zählt aktuell übrigens stolze 38 Kinder und Jugendliche in seinen drei jungen Chören und freut sich immer auf neue Gesichter. Im lockeren und zugleich würdigen Rahmen führte Harald Schaub durch die weiteren Ehrungen und durfte für 25 Jahre Albert Wurzel, Winfried Gmehling und Wernfried Peschka sowie den ehemaligen Turngemeinde-Dirigenten Eberhard Friedrich auszeichnen. Bereits 40 Jahre halten nunmehr Robert Schickedanz, Markus Zimmermann, Hans Roth, Walter Sprey sowie die aktiven Sänger Horst Walter und Hermann Malsy dem Verein die Treue. Für 50 Jahre Mitgliedschaft konnten außerdem Martin Schließmann, Andreas Neubauer und Norbert Kerber geehrt werden. 60 Jahre und damit recht sicher über ein halbes Leben lang halten dem Verein Hartmut Wurzel sowie die aktiven Sänger Rudi Brauneis, Robert Kemme-

rer, Hans Stadler und Günther Störger die Treue, was lediglich noch von den Mitgliedern übertrifft wird, die bereits 65 Jahre und somit seit 1946 dem Verein angehören. Diese verdienten Mitglieder sind Christian Friedmann, Carlo Sommer, Heinz Scherer, Jakob Hain sowie der aktive Sänger und Ehrenvorsitzende Erich Oger, die allesamt erheblich mehr als „nur“ Mitglieder sind, sie haben den Verein vorangebracht und somit zu dem gemacht was er heute ist. Stellvertretend sollen dabei Erich Oger, der über viele Jahre Vorsitzender des Vereins war und somit die Geschicke des Vereins direkt lenken durfte, und Jakob Hain genannt sein, der maßgeblich die Kinder- und Jugendarbeit des Vereins vorangebracht hat. Den Höhepunkt bildete aber eindeutig die Ehrung von Christoph Dombrowski für seine 25-jährige Tätigkeit als Dirigent im Verein. Es geschieht nicht oft, dass ein Verein so lange vom gleichen Dirigenten geleitet wird, aber Christoph Dombrowski ist in diesen Jah-

ren nicht nur an seinem Dirigentenamt gewachsen, sondern ein Teil der Vereinsfamilie geworden. Mit stets großem Engagement und so mancher Nachsicht mit seinen Sängern hat er dem Verein viele Erfolge und Auftritte erst möglich gemacht. Die große Verbundenheit mit der Musik begleitet ihn seit frühester Jugend, wo er unter anderem von Hartmut Wurzel über die Gregorianik in die Welt der Musik geführt wurde. Eindrucksvoll stellten dies für den Verein der Ehrenvorsitzende Albert Kemmerer und für den Sängerkreis Offenbach der Kreischorleiter und Diplomkapellmeister Bernhard Seelbach in ihren Ausführungen dar und auch Christoph Dombrowski war danach sichtlich bewegt. Natürlich ließ es sich zum Abschluss auch der Männerchor nicht nehmen unter seinem Vizedirigenten Willi Millitzer den Jubilaren und dem eigenen Dirigenten einige Lieder dazubringen. Kurz lässt sich sagen: Eine rundum gelungene Veranstaltung in wahrlich angemessenem Rahmen.



Der Dirigent umringt von den Gratulanten (von links): Zweiter Vorsitzender Michael Gerheim, Ehrenvorsitzender und Laudator Albert Kemmerer, Diplomkapellmeister Christoph Dombrowski, Kreischorleiter und Diplomkapellmeister Bernhard Seelbach und Erster Vorsitzender Harald Schaub. Unter der musikalischen Leitung von Christoph Dombrowski wurde allein an 40 Preis-, Pokal- und Wertungssingen sehr erfolgreich teilgenommen und neben den vielzähligen weiteren Auftritten allein über 30 Konzerte in Seligenstadt veranstaltet. Selbstverständlich ließen es sich daher auch beide Chöre nicht nehmen musikalisch zu gratulieren, der Männerchor unter der Leitung von Vize-Dirigent Willi Millitzer.

Foto: Hampe

Kulturreihe „zu guter letzt/31“ am 31. Mai:

„Saxpower“ erleben

Seligenstadt – So ganz anders darf man die Truppe „Saxpower“ mal erleben. Bekannt von ihrer Roadshow an Fastnacht in den Gassen und den Gaststätten von Seligenstadt, oder von vielfältigen Feierlichkeiten, bei denen die zehn Seligenstädter Saxophonisten musikalisch über die Tische springen. Verstärkt mit ihrer Schlagzeugsektion ist

diese Ausnahmetruppe mit ihrer Partylaune ein nicht weg zu denkender Teil der Seligenstädter Kulturlandschaft. Am Dienstag, 31. Mai, in der Reihe „zu guter letzt“, haben die Musiker sich nun etwas ganz besonderes ausgedacht. „Saxpower in concert“, wir wollen dem Seligenstädter Publikum zeigen, was wir sonst noch so drauf ha-

ben“, so meinen die zwei Macher der Truppe, Matthias Neubauer und Norbert Zabolitzki, einstimmig. Karten gibt es im Bücherwurm Seligenstadt und unter Tel.: 06182 - 899449 zum Preis von Euro 12,-. Chill: Euro 3.50. Das Publikum darf sich auf einen ganz heißen Abend mit einem brodelnden Programm freuen.



SPORTFREUNDE SELIGENSTADT e.V.

www.sportfreunde-fussball.de



Sonntag, 22. Mai 2011
HEIMSPIEL
Anpfiff: 15.00 Uhr

Sportfreunde Seligenstadt SV 07 Geinsheim



Noch ein Sieg für Platz zwei

Sportfreunde-Kapitän Patrick Richter ist vor dem Geinsheim-Spiel zuversichtlich

Noch ein Sieg gegen den Dritttletzten SV 07 Geinsheim, dann haben die Sportfreunde Seligenstadt den zweiten Platz in der Verbandsliga Süd und damit die Teilnahme an der Aufstiegsrelegation zur Hessenliga sicher. Wer hätte das vor wenigen Wochen gedacht? Doch mit einer sensationellen Aufholjagd mit 15 Siegen in 17 Partien zogen die „Roten“ in der Rückrunde noch an den Konkurrenten FC Alsbach und Viktoria Aschaffenburg vorbei. Der Vorsprung der Seligenstädter auf die Unterfranken beträgt fünf Zähler. Während die Mannschaft von Trainer Peter Löhr gegen Geinsheim ihr letztes Punktspielspiel bestreitet und am letzten Spieltag frei ist, sind die Aschaffener noch zweimal gefordert. Selbst ein Unentschieden gegen die Geinsheimer - die Tordifferenz der Seligenstädter gegenüber der Viktoria ist nur um sechs Treffer besser - könnte also am letzten Spieltag zum

großen Zittern bei den Sportfreunden führen. Patrick Richter, seit Rundbeginn Kapitän bei den Einhardstädtern, ist aber zuversichtlich: „Den Glauben haben wir nie verloren. So richtig daran geglaubt, dass wir es noch packen können, haben wir aber erst in den vergangenen beiden Monaten“, sagt der ehemalige Aschaffener. Neun Siege hintereinander feierten die „Roten“ zuletzt, am vergangenen Wochenende ein überzeugendes 4:0 bei der Spvgg. Dietesheim, die die Löhr-Elf damit zurück in die Gruppenliga schoss. Als die Seligenstädter ihren Lauf starteten „und wir gesehen haben, dass Aschaffenburg Federn lässt“, erklärt Patrick Richter, ist die Zuversicht im Lager der Sportfreunde wieder gewachsen. „Ich gehe fest davon aus, dass wir auch gegen Geinsheim gewinnen und dann die Relegation spielen“, ist der Seligenstädter Kapitän zuversichtlich.



Patrick Richter

Doch die Geinsheimer, vor wenigen Wochen eigentlich schon abgestiegen, kommen mit breiter Brust nach Seligenstadt. Nach drei Siegen in Serie hat der Aufsteiger im Kampf um den Klassenerhalt noch einmal Morgenluft geschnuppert, liegt nur noch

zwei Zähler hinter dem aktuellen Abstiegsrelegationsteilnehmer Eintracht Oberursel. Am vergangenen Spieltag besiegte die Mannschaft von Trainer Axel Vonderschmitt die Spvgg. 05 Oberrad verdient mit 2:1. „Gegen Geinsheim wird es nicht einfach, denn die Mannschaften aus der unteren Tabellenregion setzten meist sehr stark auf ihre Defensive. Aber wir haben eine hohe Qualität. Und wenn wir unser Leistungsvermögen abrufen, holen wir auch die drei Punkte“, blickt Patrick Richter voraus. Und den Unterschied zu den Mannschaften der vergangenen Jahre erklärt er auch: „Wir haben eine Mannschaft, die seit einem längeren Zeitraum zusammenspielt und sehr viel Erfahrung gesammelt hat. Und mit Benny Goedecke und Sebastian Feyh haben wir uns in der Winterpause noch einmal gut verstärkt.“ Das soll nun auch am Sonntag zu einem Sieg reichen.

Wir verkaufen und vermieten auch Ihre Immobilie

**schnell
bonitätsgeprüft
kostenfrei**

www.schneider-immobilien-service.de

SCHNEIDER
Immobilien & Hausverwaltung

0 61 82 - 200 318

Mit Sicherheit erfolgreich!

Finanzieren mit dem richtigen Konzept

Sparkasse
Langen-Seligenstadt
...mehr als eine Bank

TÜV-überwachter Fachbetrieb nach §19 L WHG

Walter Tankservice
Service rund um den Öltank

Hauptstraße 111
63500 Seligenstadt
Tel.: 06182 - 22 05 97
Mail: info@walter-tankservice.de
Web: www.walter-tankservice.de

Wir helfen Ihnen – preiswert und kompetent!

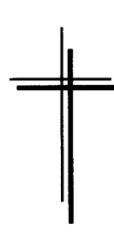
So wie ein Blatt vom Baume fällt, so geht ein Mensch aus dieser Welt.



Wir nehmen Abschied von unserem Bruder, Schwager und Onkel **Jakob Krauß** * 27. 8. 1922 † 13. 5. 2011

In stiller Trauer: Katharina Krauß Hermann Krauß mit Familie Wilhelmine Merget geb. Krauß mit Familie Maria Krauß mit Familie sowie alle Angehörigen

63500 Seligenstadt Die Beerdigung ist am Donnerstag, dem 19. Mai 2011, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Seligenstadt. Das Requiem findet am selben Abend um 19.00 Uhr in der katholischen Pfarrkirche St. Marien statt.



Wir nehmen Abschied von **Margarete Schmitt** * 15. 6. 1926 † 16. 5. 2011

In stiller Trauer: Alois Küblböck Elke Averill geb. Schmitt Enkel und Urenkel sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 24. Mai 2011, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Hainstadt statt. Kondolenzbuch liegt aus.



Nach einem arbeitsreichen und erfüllten Leben entschlief am 14. Mai 2011

Ernst Ziegler * 8. 10. 1919 † 14. 5. 2011

In stiller Trauer: Wolfgang und Ilse Meinel geb. Ziegler Franz Ziegler und Edeltraud Mathias und Anna-Marie

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 19. Mai 2011, um 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Hainstadt statt. Das Requiem ist am Mittwoch, dem 18. Mai 2011, um 9.00 Uhr in der St.-Wendelinus-Kirche in Hainstadt.

Danksagung

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer von unserem verstorbenen

Hermann Berger

verbunden fühlten und Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten. Besonderen Dank der Spielvereinigung Seligenstadt und unserer Nachbarschaft für die tröstenden Worte

Elfriede Berger und Familie

Seligenstadt, im Mai 2011

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit unserem lieben Verstorbenen

Eduard Volk

verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Maria Theresia Volk und Angehörige

63512 Hainburg, im Mai 2011

Trauer.de



Trauer bewältigen.

www.rheinmain.trauer.de

Ein Internet-Service Ihrer Heimatzeitung



Letzte Worte Geliebte, wenn mein Geist geschieden, So weint mir keine Träne nach; Denn wo ich weile, dort ist Frieden, Dort leuchtet mir ein ew'ger Tag! Wo aller Erdengram verschwunden, Soll euer Bild mir nicht vergehn, Und Linderung für eure Wunden, Für euren Schmerz will ich erflehn. Weht nächtlich seine Seraphsflügel Der Friede übers Weltenreich, So denkt nicht mehr an meinen Hügel, Denn von den Sternen grüß ich euch! (Annette von Droste-Hülshoff)

Mit traurigem Herzen nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, Vater, Schwiegervater, Opa

Lothar Kober

* 21.09.1931 † 12.05.2011

In stiller Trauer: Rita Kober Annette Maria Kober Dr. Susan Kober Dr. Jan Gross Lukas und Teresa

Die Beerdigung findet am Freitag, den 20. Mai 2011 um 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Hainstadt statt. Das Requiem ist am selben Tag um 9.00 Uhr in der kath. Pfarrkirche St. Wendelinus.

Von Beileidsbekundungen bitten wir höflichst abzusehen. Anstatt letztem Blumengruß bitten wir um eine Spende zugunsten der Brasilienmission „Pater Gerhard Schauff-Stiftung“ Konto Nummer 34932018 bei der PAX Bank, Köln, BLZ 370 601 93.

Ihr seid jetzt traurig, aber ich werde euch wiedersehen, dann wird euer Herz sich freuen und eure Freude wird euch niemand nehmen. (Joh. 16,22)

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von



Elisabeth Beike

geb. Gardon * 31. 5. 1925 † 17. 5. 2011

Wir werden dich in unseren Herzen behalten: Elisabeth Schickedanz mit Familie Michael Rücker mit Familie Domizil KURSANA Fr. Dr. Müller sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung ist am Freitag, dem 20. Mai 2011, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Seligenstadt. Das Requiem findet am Donnerstag, dem 26. Mai 2011, um 19.00 Uhr in der Basilika statt.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und persönliche Art zum Ausdruck brachten.

Erna Spahn

* 26.4.1938 † 14.4.2011

Die zahlreichen Geldspenden haben wir der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke zugunsten der ALS-Forschung zur Verfügung gestellt.

Im Namen aller Angehörigen Helmut Spahn Dr. Ute Spahn

Herzlichen Dank

sagen wir für die vielen Worte des Trostes, für alle Zeichen der Liebe, Freundschaft und Verbundenheit, für Blumen, für Zuwendungen für Grabschmuck und für das ehrende Geleit. Unser besonderer Dank gilt Herrn Diakon Elmar Kuhn für die würdevolle Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen

Ottmar Schließmann

Seligenstadt/Klein-Welzheim im Mai 2011



Else Schließmann

geb. Heuser * 26.01.1935 + 27.04.2011

Neben der Geburt ist der Tod das einzige Erlebnis, das alle Menschen miteinander teilen.

- Wir übernehmen für Sie fachgerecht: * Eriedigung aller Formalitäten * Besorgung der Sterbepapiere * Friedhofsamt, Rentenanträge * Gesamte Organisation der Bestattung * individuelle Beratung und Betreuung

Wir informieren Sie unverbindlich über die Bestattungs-Vorsorge. Denn.....besser vorsorgen als sich sorgen.

Wer heute schon am morgen denkt, schließt eigenverantwortlich einen Vorsorgevertrag ab, um die Angehörigen im Trauerfall nicht unnötig zu belasten und um eigene Vorstellungen festzulegen.

Ihr Bestatter Herbert Köhler, Mitglied der Innung Familienbetrieb seit über 60 Jahren

Bestattungen Köhler · Siemensstr. 20 · 63512 Hainburg · Tel.: (0 61 82) 45 77 www.bestattungen-koehler.de



Köhler

Seit über 60 Jahren Bestattungsunternehmen

Besuchen Sie unsere 500m² große Ausstellung! Aluminium - nie mehr streichen! SAUER Im Erbig 12 63846 Laufach Tel. 0 60 93 / 97 11-0 www.sauer-laufach.de

Zäune • Gitter • Tore 1 300 000 m Draht und 1 800 Türen und Tore immer am Lager! DRAHT WEISSBÄCKER (06071) 9 88 10

point S Reifen - Karakus Reifen, Räder, Auto-Service. GmbH KFZ-Meisterbetrieb Reparaturen von Fahrzeugen aller Marken TÜV und AU jeden Montag + Mittwoch im Haus www.reifen-karakus.de 63225 Langen Liebigstraße 31 Telefon: 0 61 03 / 5 15 50 63179 Obertshausen Bürgermeister-Mahr-Str. 2a Telefon: 0 61 04 / 7 42 08 60487 Frankfurt Gremppstraße 13 Telefon: 0 69 / 77 50 39

Sie haben etwas gegen Schnarchen? Wir auch! Wir informieren Sie über die individuellen Möglichkeiten von Schnarch- und Knirsch-Schienen. Schlechter Schlaf kann gesundheitliche Folgen haben. Durch vermindertes Atmen und Atemaussetzer wird der wichtige Tiefschlaf für Sie und Ihren Partner unmöglich. Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung und dem hauseigenen Speziallabor. Gerne beraten wir auch Sie in einem ausführlichen Gespräch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! NEU Dr. Heinz-Ulrich Fritz Andreas Schröder Gemeinschaftspraxis Zahnheilkunde Frankfurter Straße 19 63322 Rödermark/Ober-Roden Telefon 06074 94477 www.zahnarzt-roedermark.de

FENSTERBAU HARTMANN GmbH Eigene Produktion Eigener Montageservice • Kunststofffenster • Holz- und Alufenster • Haustüren, Rolll Tore • Rollläden, Markisen • Wintergärten, Vordächer • Dachflächenfenster Hospitalstraße 14 63450 Hanau Telefon 0 61 81 / 5 07 07 71 Telefax 0 61 81 / 5 07 07 72

leser.shop WORTE DER ANTEILNAHME Im Trauerfall die richtigen Worte zu finden, ist nicht leicht. Dieses Buch zeigt Ihnen anhand von Textbeispielen, wie Sie Ihr Mitgefühl zum Ausdruck bringen. Stilvolle Zitate, Sinnsprüche, Gedichte und Passagen aus der Bibel helfen, der Sprachlosigkeit entgegenzutreten. Hier finden Sie Unterstützung für: • den Umgang mit der Trauer und den Trauernden • tröstende Worte von Angesicht zu Angesicht • Kondolenzbriefe und -karten • den Nachruf • die Erinnerung für das Kondolenzbuch/die Kondolenzliste • das angemessene Verhalten bei der Beisetzung • den letzten Gruß auf der Kranzschleife • die Trauerrede € 5,00 OFFENBACH Waldstraße 226 Telefon 069.85.0080 Mo.-Do. 7-17.30 Uhr Fr. 7-17 Uhr SEIGENSTADT Aschaffener Straße 8 Telefon 06182.929831 Mo.-Fr. 9-12.30 und 13.30-17 Uhr LANGEN Lutherplatz 1-3 Telefon 06103.21011 Mo.-Fr. 9-14 Uhr HANAU Steinheimer Vorstadt 25 Telefon 06181.96410-0 Mo.-Fr. 10-18 Uhr DIEBURG Schlossergasse 4 Telefon 06071.827940 Mo.-Do. 8-17 Uhr Fr. 8-13 Uhr, Sa. 10-13 Uhr MEDIENGRUPPE OFFENBACH-POST www.op-online.de

Kindergruppe lauschte Informationen von Peter Fischer und Peter Maier:

Arbeit im Bauhof und auf der Mainfähr:

Jede(r) pflanzte „Baum des Jahres“

Seligenstadt (paw) – Bei ihrem Ausflug zur Brehm's Hütte in den Stadtwald bewiesen 25 Kinder aus der Nachmittagsbetreuung der Seligenstädter Konrad-Adenauer-Schule gute Kondition. „Immerhin ist der Hin- und Rückweg rund acht Kilometer lang und



Ihren Baum des Jahres pflanzten die Kinder aus der Nachmittagsbetreuung der Konrad-Adenauer-Schule im Stadtwald. Foto: paw

den haben die Buben und Mädchen mit Bravour gemeistert“, lobte Betreuungsleiterin Gabi Meuer, die mit ihren Kolleginnen, Hedi Fabian, Daniela Florian, Susanne Völker und Annemarie Stoszek, die Rasselbande in den Wald führte. Anlass für die Begeisterung der Kinder dürfte nicht zuletzt die Einladung von Peter Fischer, Sprecher der Schutzgemeinschaft Deutscher (SDW) für die Region Seligenstadt, Hainburg und Mainhausen, gewesen sein. „2011 ist das Internationale Jahr der Wälder, das wir für die Kinder zu einem besonderen Er-

lebnistag gestaltet haben.“ Der wird bei allen Beteiligten mit Sicherheit noch lange Zeiten in Erinnerung bleiben, denn jedes Kind durfte eigenhändig seinen „Baum des Jahres“ und zusätzlich eine junge Vogelkirche im nahen Keltergraben pflanzen. „Die Stiftung Baum des Jahres hat die Elsbeere, die in der Botanik unter dem Kosename „Schöne Else“ bekannt ist, auserkoren“, sagte Revierförster Peter Maier. Dieser Baum sei in Deutschland so selten, dass er fast in Vergessenheit geraten sei, obgleich er beinahe überall wachsen könne. „Bei der

Weltausstellung im Jahr 1900 wurde die Elsbeere zum schönsten Holz der Welt gewählt.“ Der Baum habe eine Lebenserwartung von bis zu 200 Jahren und erreiche Höhen von etwa 20 Metern. Förster Maier hatte für die Pflanzaktion den professionellen Winkelspaten und eine spezielle Pflanzhacke dabei, die in Fachkreisen wegen ihrer Form auch Wiedehopf-Haue genannt wird. Während die Kindergruppe den spannenden Informationen von Peter Fischer und Peter Maier um den Wald mit seiner Bedeutung für die Menschen lauschten,

dekorierte Wildmeister Klaus Burow aus Hainburg geschickt Tierpräparate, wie zum Beispiel, Fasan, Ringeltaube oder ein kleines Rehkitz an Bäumen und Sträuchern um die Brehm's Hütte. Auch schmecken konnten die Buben und Mädchen den Wald in Form von Blättern verschiedener Laubbäume sowie jungen Tannentriebe. Renate Fischer erzählte und las dazu Geschichten rund um den Forst. Die Kinder haben jetzt allen Grund öfter in den Wald zu kommen, denn jedes von ihnen eingesetzte Bäumchen trägt das Namensschild seiner Patin oder seines Paten. „Ein Wiedersehen dürfte es spätestens zur Waldweihnacht in diesem Jahr geben, wenn der Keltergraben zur Christbaumaktion wieder geöffnet ist“, kündigte Revierförster Peter Maier schon einmal vorsorglich an.

Stadtwerke bieten Ferienjobs

Seligenstadt – Die Stadtwerke Seligenstadt bieten auch in diesem Jahr Ferienjobs im Bereich des Bauhofes und auf der Mainfähr an. In den Sommerferien wird einer begrenzten Anzahl von Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geboten im Rahmen von Schüler-Ferienjobs ihr Taschengeld aufzubessern und gleichzeitig einen Einblick in die vielfältigen

Tätigkeiten eines kommunalen Bauhofes zu erhalten. Voraussetzung für eine Berücksichtigung ist ein Mindestalter von 16 Jahren und eine gute körperliche Verfassung, da die zu verrichtenden Arbeiten überwiegend im Freien ausgeführt werden. Für eine Mitarbeit auf der Mainfähr ist außer einem Mindestalter von 18 Jahren eine Flexibilität bei

den Arbeitszeiten notwendig, da hier im Schichtbetrieb gearbeitet wird. Interessierte Schüler oder auch Studenten können sich gerne bis spätestens 06.06.2011 per Email Ferienjobs@seligenstadt.de oder per Post bei den Stadtwerken in Seligenstadt bewerben. Zur Berücksichtigung ist auf alle Fälle eine Schul- oder Studienbescheinigung notwendig.

Aktuelles Schaufenster



Losglück für Ellen Frühwacht aus Klein-Krotzenburg. Sie gewann einen iMac Computer im Wert von rund 1200 Euro, der im Rahmen eines Gewinnspiels von der Point-S Reifenhändler Kooperation Deutschland und des Reifenherstellers Vredestein ausgelobt wurde. Oliver Schauder (Mitte) Geschäftsführer von Reifen Guckert und Heinz Hergert, Repräsentant des Hauses Vredestein, beglückwünschten die strahlende Gewinnerin zu ihrem Erfolg am Guckert Firmensitz in der Hainburger Fasaneriestraße 20-22. Text / Foto: paw

Türensommer 2011:

HolzLand Becker überrascht im Mai mit Türen-Aktionswochen

Weit über 150 Türen, funktionstüchtig in einer Wohnausstellung verbaut – HolzLand Becker, der leistungsstarke Holzfachhandel aus Obertshausen, untermauert mit dieser XXL-Präsentation seine Position als führender Anbieter rund um das Thema Bauelemente im Großraum Frankfurt. Ein Jahr nach Eröffnung der neuen Ausstellungen, haben zur Saison 2011 schon wieder viele neue Türen Einzug in Obertshausen gehalten. Ein guter Grund, dies mit Türen-Aktionswochen zu feiern.

Profikunden der Region aus Industrie und Handwerk schätzen das breite Fachsortiment und die hohe Lieferfähigkeit des führenden Holzfachhandels. Auf über 25.000 qm bietet HolzLand Becker alles rund um Bauen, Wohnen und Leben mit Holz. Natürlich fühlen sich die privaten Abnehmerkreise durch die kundengegerechten Ausstellungswelten, Service und hohe Beratungskompetenz be-

stens aufgehoben. „Alleine zum Thema Türen zeigen wir über 500 unterschiedliche Oberflächen. Auf den Messen Anfang des Jahres haben wir die neuen Türenkollektionen für unsere Ausstellungen geordert“, freut sich Christiane Jopp, die als Abteilungsleiterin Bauelemente, auf Grund ihrer langjährigen Erfahrung im Bereich Bauelemente genau weiß, um was es beim

Türeneinkauf geht. „Wohnen ist eine sehr individuelle Entscheidung. Gerade Innentüren prägen und unterstützen nun einmal ganz entscheidend die Raumwirkung. Natürlich spielt immer das individuelle Budget des Kunden eine Rolle. Unser Ziel ist es, für jeden Stil und für jeden Geldbeutel eine stimmige Lösung anbieten zu können. Das ist auch der Grund, warum wir auf allen Messen – auch international – unterwegs sind, um die Highlights in Design, Qualität, Funktionalität und Preis anbieten zu können.“ Christiane Jopp, die in ihrer Freizeit, wenn sie einmal nicht von Innentüren schwärmt, begeisterte Motorradfahrerin und Musikfan ist, freut sich auf die aktuellen Türenwochen im HolzLand Becker. „Mit unseren Aktionen während der Türenwochen können wir einmal beweisen, was wir drauf haben und auch mit unseren Schnäppchenpreisen ab 65 Euro lassen wir den Wettbewerb einmal mehr blass aussehen.“



Türenprofi und Fachberater Christian Florschütz

ein Stück weit ‚mein Zuhause‘. Viel zu oft wird der Kunde gleich mit

Technikkram zugetextet. Bei uns erlebt der Kunde in unserer Top-Türenausstellung intuitiv die Wirkung von hellen oder dunklen Holzönen, spürt, welche Optionen sich durch die vielseitigen Glastürenvarianten bieten. Und dann, wenn klar ist was der Kunde sich wünscht, was zu ihm passt, dann erst geht es um die Technik, den Aufbau, schalldämmende Wirkung oder – wie ich finde gerade bei Wohnungseingangstüren und Haustüren ein Thema: um die Sicherheit“, erklärt der Harley- und Partyfan, der nach wie vor ins Schwärmen gerät, wenn er von „seiner“ Türenaussstellung spricht. Ob Preiseinstiegsbereich oder exklusive Kassettenzarge der Villa-Kollektion, ob Holz – Glas – oder Schiebetürelemente für Raum oder „Stauraum“, ob ganz oder teilverglast, eingefangen von einem verbindenden Holzelement oder puristisch transparent und schnörkellos. Auch

Christian Florschütz, der seine Ausbildung zum, Groß- und Außenhandelskaufmann im HolzLand Becker gemacht hat, ist überzeugter „HolzLänder“. Heute ist der Computerfreak und überzeugte Karnevalsjeck qualifizierter Fachberater im Team für Innen- und Spezialtüren, er freut sich auf die Türenwochen, da immer bei den Türenwochen „echt was abgeht“. Für ihn gibt es, wenn es um die Türe geht, keine Alternative zu HolzLand Becker: „Fragen Sie doch mal in einem Baumarkt oder bei einem Baustoffmensch nach raumhohen Türen, Sondermaßen, Design in Glas oder Spezialtüren – die werden staunen. Ich habe schon während der Ausbildung gemerkt, dass andere Azubis, die ihre Ausbildung mit mir gemacht haben und zum Beispiel im Baumarkt oder Baustoffhandel gelernt haben, echt nur das 08/15-Programm kannten.“

„In den Türen-Aktionswochen erwarten unsere Kunden einige Highlights“, verrät Christiane Jopp. „Unsere Größe und die hohen Einkaufsvolumen machen sich für unsere Kunden, ob Profi oder Endverbraucher, natürlich bemerkbar. Keine Frage, wesentlich ist gerade für den Bereich Bauelemente, dass unsere Lei-



Fachberater Sven Hammerschmiedt

stung über das reine Produkt hinausgeht. Unser HolzLand-Becker-Service, von Aufmaß, Beratung vor Ort bis zum Einbau durch Top-Handwerker sowie die fundierten Warenkenntnisse unserer freundlichen Fachberater – dies zeigen uns Kundenbefragungen – machen deutlich, dass wir tatsächlich ‚der Anbieter der Region‘ sind. Das macht uns stolz. Unser Team freut sich auf viele Besucher während der Türen-Aktionswochen.“



Ein Rundgang durch die beeindruckende Türenaussstellung lohnt sich gerade jetzt. Viele neue Türen haben bei Holzland Becker Einzug gehalten – ein guter Grund, dies mit Türen-Aktionswochen und Schnäppchen-Preisen zu feiern.



Internationale Messe-Neuheiten, traditioneller Stil oder supermoderner Design, die Lösung für Mietobjekte oder Highlights für Designverliebte. HolzLand Becker zeigt das Thema Türen und Durchgang in neuen Dimensionen.

HolzLand Becker
Albrecht-Dürer-Straße 25
(direkt an der B 448)
63179 Obertshausen
Telefon 0 61 04 / 95 04-0
www.holzlandbecker.de